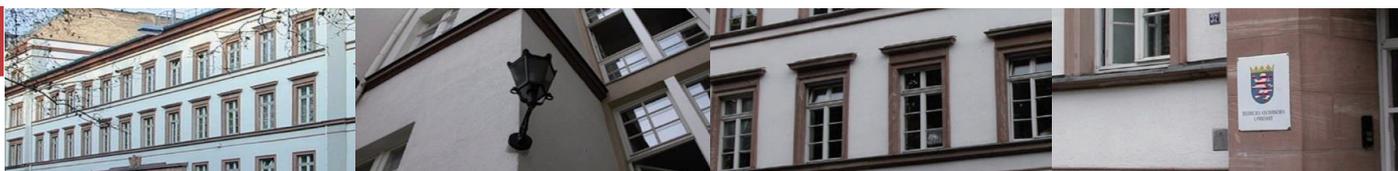




Statistische Berichte



Kennziffer: Q II 10 - j/14

April 2014

Abfallentsorgung in Hessen 2014

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Walsdorfer 0611 3802-401
Frau Schmidt 0611 3802-404
Frau Rung 0611 3802-457
E-Mail umwelt@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-499
Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2016
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Methodische Erläuterungen	3
Begriffserläuterungen	3
Grafiken	
In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2014 nach Art der Anlage	6
Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2014 nach Art der Anlage	6
In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2014 nach Herkunft	8
Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2014 nach Verbleib	8
In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2005 bis 2014 nach Art der Anlage	31
Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2014 nach Regierungsbezirken	38
Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2002 bis 2014 nach ausgewählten Abfallarten	38
Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen in Hessen 2014 nach Regierungsbezirken	40
Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltmischanlagen in Hessen 2014 nach Regierungsbezirken	40
Tabellenteil	
1. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2014 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage	7
2. In Abfallentsorgungsanlagen eingesetzte und abgegebene Abfälle in Hessen 2014 nach Verbleib und Art der Anlage	9
3. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2014 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage	10
4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2014 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage	15
5. Abfallentsorgung in Hessen 2014 nach Standort der Anlage	19
6. Entsorgung ausgewählter Siedlungsabfälle in Hessen 2014 nach Art der Anlage und Regierungsbezirken	20
7. In biologischen Behandlungsanlagen eingesetzte Abfälle in Hessen 2014 nach Art der Anlage und nach Regierungsbezirken	21
8. Erzeugter Kompost und seine Verwendung in Hessen 2014	21
9. Demontagebetriebe für Altfahrzeuge in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten und Verbleib	22
10. In Sortieranlagen eingesetzte Abfälle in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten	23
11. Verbleib der in Sortieranlagen sortierten Abfälle in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten	24
12. In Zerlegeeinrichtungen eingesetzte Abfälle in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten	25
13. Verbleib der Abfälle aus Zerlegeeinrichtungen in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten	26
14. Bei Deponiemaßnahmen eingebaute Abfälle in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten	27

15. Abfallentsorgungsanlagen in Hessen 2014 nach Nennleistungsgrößenklassen und Art der Anlage (ohne Deponien)	28
16. Deponien in Hessen 2014 nach eingesetzter Abfallmenge und Restvolumen	28
17. Deponien in Hessen 2014 nach Art der Deponie und voraussichtlicher Betriebsdauer	29
18. Deponien nach Anschnitt des Grundwasserspiegels, Entsorgung des gefassten Sickerwassers und Art der Abdichtung gegen Grundwasser in Hessen 2014	29
19. Verwendung und Abgabe des gewonnenen Biogases in Hessen 2014	30
20. Thermische Behandlungsanlagen in Hessen 2014 nach Art der Rauchgasreinigung	30
21. Thermische Behandlungsanlagen in Hessen 2014 nach Verfahren zur Behandlung von Verbrennungsrückständen	30
22. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2005 bis 2014 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage	32
23. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2005 bis 2014 nach Verbleib und Art der Anlage	35
24. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2014 nach Art der Abfälle und ausgewählten Verwaltungsbezirken	39
25. Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen in Hessen 2014 nach Regierungsbezirken	41
26. In Bauschutttaufbereitungsanlagen eingesetzte Bauabfälle in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten	41
27. Gewonnene Erzeugnisse und Aufbereitungsrückstände in Bauschutttaufbereitungsanlagen in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten	42
28. Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen in Hessen 2006 bis 2014	42
29. Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltmischanlagen in Hessen 2014 nach Regierungsbezirken	43
30. Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltmischanlagen in Hessen 1996 bis 2014	43

Anhang

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden die Ergebnisse der Erhebungen über die Abfallentsorgung dargestellt.

Rechtsgrundlage zur Durchführung dieser Erhebungen sind ab dem Berichtsjahr 2006 § 3 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Umweltstatistikgesetzes (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. November 2014 (BGBl. I S. 1724), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Mit den genannten Erhebungen werden anlagenbezogene Daten erhoben. Erfragt werden die Art und Menge der in Anlagen behandelten und entsorgten Abfälle sowie der abgegebenen Abfälle, Sekundärrohstoffe und Produkte. Ergänzend werden alle zwei Jahre auch technische Merkmale über die Ausstattung der Anlagen erhoben. Die Mengendaten beziehen sich jeweils auf das Berichtsjahr.

Ziel der Erhebungen ist es, ein umfassendes Bild der Beseitigung, Verwertung und Behandlung von Abfällen zu erhalten. Daten über die Entsorgung von Abfällen in Abfallentsorgungsanlagen werden jährlich erhoben. Die Datenerhebung über die Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen und Asphaltmischanlagen wird zweijährlich durchgeführt.

Methodische Erläuterungen

Befragt werden Betriebe/Unternehmen, die Anlagen betreiben, in denen Abfälle entsorgt werden, und Betriebe aus dem Bergbau, die eine Verwertung in übertägigen oder untertägigen Abbaustätten vornehmen. Dargestellt werden die eingesetzten Abfälle, deren Herkunft und Verbleib.

Die regionale Zuordnung der Daten erfolgt nach dem Standort der Anlage. Die Mengenerfassung erfolgt in Tonnen mit einer Dezimalstelle. In den Tabellen sind Abweichungen in den Summen durch Rundungsdifferenzen möglich.

Einbezogen in die Erhebungen werden außer Abfallentsorgungsanlagen auch andere Anlagen (z. B. Produktionsanlagen, Feuerungsanlagen), in denen Abfälle entsorgt werden.

Anhand der Anlagen lassen sich drei Bereiche mit den nachfolgend aufgeführten Anlagentypen einteilen:

Bereich der Abfallentsorgungsanlagen

biologische Behandlungsanlagen, Bodenbehandlungsanlagen, chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, Demontagebetriebe für Altfahrzeuge, Deponien (einschließlich Langzeitlager), Feuerungsanlagen, mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen, Schredderanlagen, Sortieranlagen, thermische Behandlungsanlagen, Zerlegeeinrichtungen, Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl und sonstige Anlagen

Bereich Verwertung in Abbaustätten

Verwertung in übertägigen Abbaustätten, Verwertung in untertägigen Abbaustätten, naturbelassene Stoffe

Bereich Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen

Asphaltmischanlagen, Bauschutttaufbereitungsanlagen.

Die Mengenangaben zu den ersten beiden Bereichen werden jährlich erhoben. Daten über die Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen werden alle zwei Jahre erhoben.

Begriffserläuterungen

Abfälle

Alle Stoffe oder Gegenstände, derer sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Abfälle zur Verwertung sind Abfälle, die verwertet werden. Abfälle, die nicht verwertet werden, sind Abfälle zur Beseitigung (§ 3 Abs. 1 Kreislaufwirtschaftsgesetz — KrWG).

Abfallentsorgung

Oberbegriff für die Verwertung und Beseitigung von Abfällen.

Abfallentsorgungsanlagen

Anlagen zur Verwertung oder Beseitigung von Abfällen.

Abfallkatalog

Numerisches Verzeichnis der Abfälle. Seit dem 1. Januar 2002 gelten in Deutschland die Abfallschlüssel und Abfallbezeichnungen des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) nach der Europäischen Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV). Das EAV gliedert die Abfälle in zweistellige Kapitel, vierstellige Gruppen und sechsstellige Abfallcodes. Von den Kapiteln bis hin zu den Codes erfolgt eine immer präziser werdende Abfallbeschreibung. Die AVV stuft die Abfälle in gefährliche und nicht gefährliche Abfälle ein. Die im EAV mit einem Sternchen (*) versehenen Abfälle gelten als gefährliche Abfälle.

Um eine praxisnahe Darstellung der Abfälle zu ermöglichen, wurde für die Statistik das EAV um eine vierte Gliederungsebene mit achtstelligen Schlüsselnummern für bestimmte Abfallarten ergänzt. Bei der Tabellierung werden sie entsprechend den führenden Ziffern dem jeweiligen Abfallcode, der Gruppe oder dem Kapitel zugeordnet. Zum Beispiel wurden im Bereich der Siedlungsabfälle Schlüssel für Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle und Abfälle aus der Biotonne vergeben (siehe Abfallkatalog im Anhang, S. 44).

Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

Anlagen, in denen durch Raffinationsverfahren Altöle zu Basisölen aufbereitet werden, und Anlagen, in denen durch geeignete Verfahren aus Altöl z. B. Fluxöle, Heizöle oder Schiffsdiesel hergestellt werden.

Biologische Behandlungsanlagen

Anlagen zur Behandlung organischer Abfälle. Erfasst werden Kompostierungsanlagen und Biogas- und Vergärungsanlagen (einschließlich kombinierte Kompostierungs- und Vergärungsanlagen), in denen Abfälle eingesetzt werden.

Bodenbehandlungsanlagen

Anlagen zur Behandlung von verunreinigtem Boden (Bodensanierungsanlagen), z. B. nach thermischen, biologischen oder mechanischen Verfahren.

Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen

Anlagen zur chemischen Behandlung von Abfällen, insbesondere zur chemischen Emulsionsspaltung, Fällung, Flockung, Neutralisation oder Oxidation.

Demontagebetriebe für Altfahrzeuge

Betriebe oder Betriebsteile, in denen Altfahrzeuge zum Zwecke der nachfolgenden Verwertung behandelt werden.

Deponien

Anlagen zur unbegrenzten Ablagerung von nicht verwertbaren Abfällen. In der Erhebung werden mit dem Erhebungsbogen für Deponien auch Langzeitlager erfasst. Einbezogen werden Anlagen in der Ablagerungs- und der Stilllegungsphase.

EAV-Schlüssel

Sechsstelliger Abfallcode des Europäischen Abfallverzeichnisses.

Entsorgte Abfälle

sind im Sinne der Erhebung eingesetzte, abgelagerte und behandelte Abfälle.

Feuerungsanlagen

Anlagen, in denen Abfälle als Brennstoff oder zu anderen Zwecken Verbrennungsprozessen ausgesetzt werden, z. B. Heizkraftwerke, Heizwerke, Zementwerke. Hauptzweck der Feuerungsanlagen ist nicht die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls.

Gefährliche Abfälle

Abfälle, die nach Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel, brennbar sind bzw. Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen, und an deren Überwachung und Beseitigung nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz besondere Anforderungen zu stellen sind. Im Einzelnen handelt es sich um die im Europäischen Abfallverzeichnis mit einem Sternchen (*) gekennzeichneten Abfälle.

Heizwerke

Anlagen, die Wärme, aber keinen Strom erzeugen.

Heizkraftwerke, Wärmekraftwerke

Anlagen, die Strom erzeugen, einschließlich Kraft-Wärme-Kopplung, z. B. Ersatzbrennstoff-, Biomasse-, Kohlekraftwerke.

Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung

Zu einer Kläranlage gehörende Klärschlammfaulbehälter mit der Genehmigung, bestimmte Abfälle im Zuge der Co-Vergärung mit einzusetzen.

Langzeitlager

Anlagen zur Lagerung von Abfällen mit einer Lagerungsdauer von mehr als einem Jahr.

Leichtstoffverpackungen (LVP)

Gemische von Verkaufsverpackungen aus Materialien wie Kunststoff, Verbunden, Aluminium oder Weißblech. Zum Beispiel Gemische aus dem „Gelben System“ und andere Gemische von Verpackungen.

Mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen

Anlagen zur Aufbereitung, Umwandlung oder Stabilisierung von Abfällen durch eine Kombination mechanischer Verfahren (z. B. Zerkleinern, Sortieren) ggf. in Kombination mit biologischen Verfahren (Rotte, Vergärung).

Mobile Anlagen

Anlagen, die mit Hilfe von Sattelschleppern oder Anhängern zu verschiedenen Standorten transportiert werden können (auch selbstfahrende Anlagen).

Schredderanlagen

Anlagen zum Zerschlagen von Autowracks, Kühlschränken und anderer Metallgegenstände sowie großformatiger Kunststoff- oder Holzgegenstände mit dem Ziel, den entsprechenden Wertstoff als Rohstoff zurückzugewinnen.

Semimobile Anlagen

Anlagen, die zum Transport an einen anderen Ort in Einzelteile zerlegt werden.

Stationäre Anlagen

Anlagen, die fest an einem Standort installiert sind, auch eigenständige Einheiten auf dem Gelände einer Abfallbeseitigungsanlage.

Sonstige Behandlungsanlagen

Anlagen, die keinem anderen Anlagentyp direkt zugeordnet werden können (z. B. Schlacke-, Kabelaufbereitungsanlagen), oder Produktionsanlagen, in denen Abfälle eingesetzt werden.

Sortieranlagen

Anlagen, in denen gemischt erfasste Abfälle in Fraktionen, insbesondere zur Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe, getrennt werden.

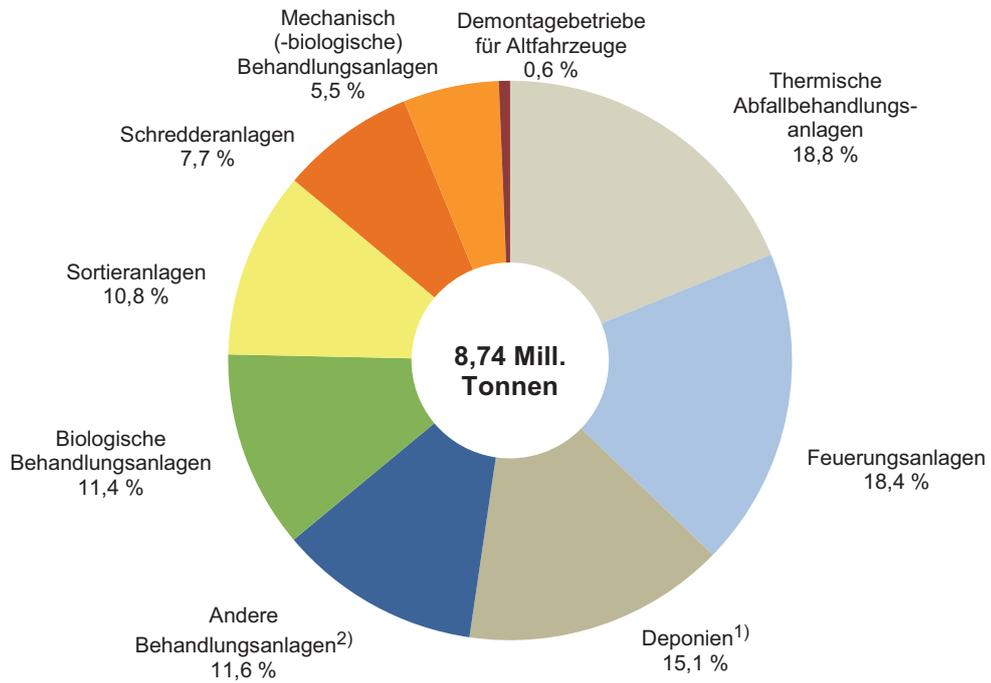
Thermische Abfallbehandlungsanlagen

Hauptzweck der Anlage ist die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls. Hierunter zählen Abfallverbrennungsanlagen, Müllheizkraftwerke sowie Spezialanlagen zur thermischen Behandlung von Abfällen.

Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott

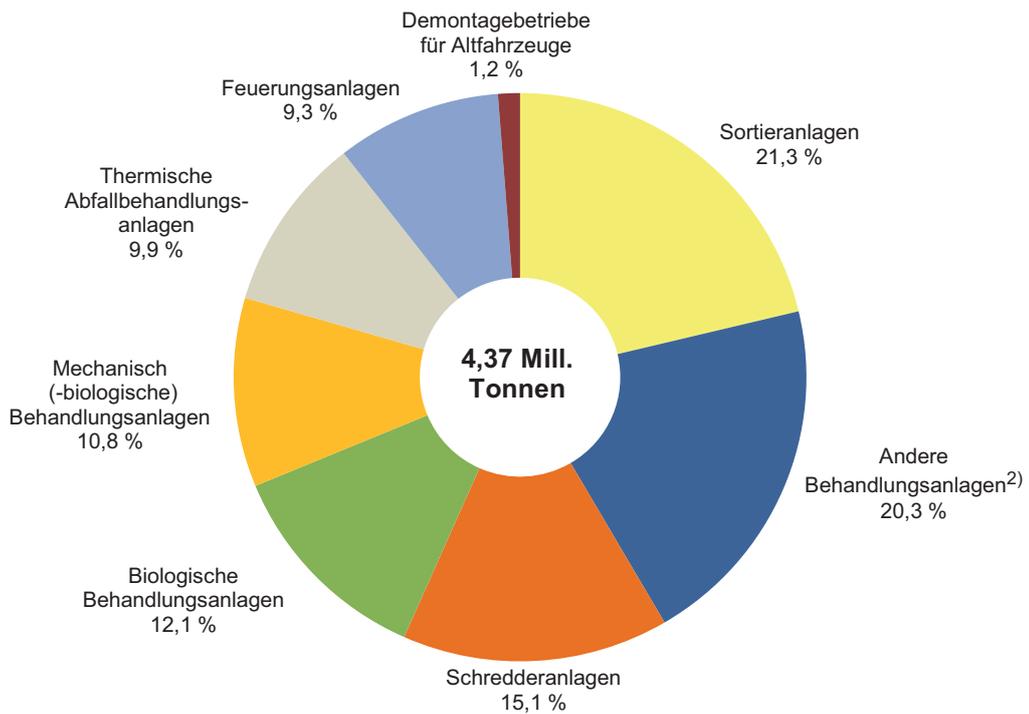
Einrichtungen, in denen mittels geeigneter Anlagen Elektro- und Elektronikaltgeräte sortenrein getrennt werden.

In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2014 nach Art der Anlage



1) Einschl. Langzeitlager. — 2) Boden- und chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott und sonstige Behandlungsanlagen einschl. Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2014 nach Art der Anlage



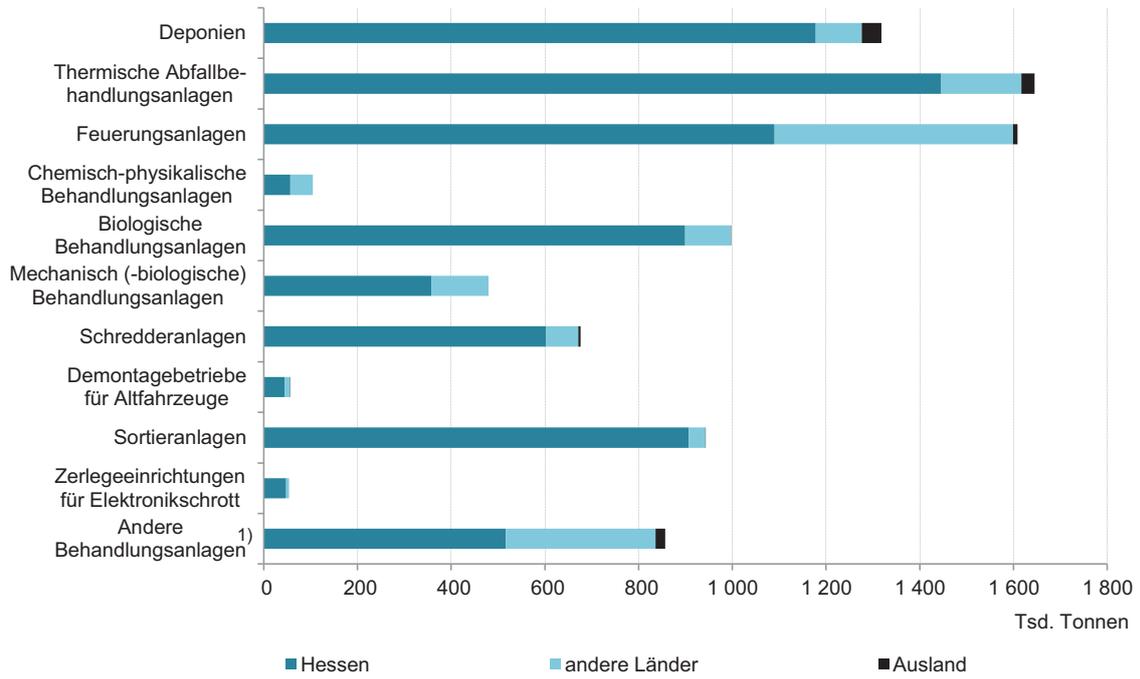
1) Einschl. Langzeitlager. — 2) Boden- und chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott und sonstige Behandlungsanlagen, einschl. Deponien und Langzeitlager.

1. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2014 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage

Art der Anlage	Anlagen ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle	fremde Abfälle zusammen	davon angeliefert aus		
					Hessen	anderen Ländern	dem Ausland
Tonnen							
Deponien ²⁾	34	1 318 083	209 484	1 108 599	968 816	97 766	42 016
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	8	1 644 906	262 587	1 382 318	1 183 013	170 993	28 313
darunter Abfallverbrennungsanlagen (Müllheizkraftwerke)	4	1 148 338	18 992	1 129 346	1 059 178	70 157	11
Feuerungsanlagen	72	1 608 778	91 861	1 516 917	998 635	508 433	9 850
davon Wärmekraftwerke, Heizkraftwerke	11	1 228 848	5 253	1 223 595	860 911	359 611	3 074
darunter Biomassekraftwerke	7	475 001	5 253	469 748	425 540	42 078	2 130
Heizwerke	55	355 676	83 827	271 850	128 118	137 161	6 571
Anlagen für andere Produktionszwecke	6	24 253	2 781	21 471	9 606	11 661	204
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	3	105 184	—	105 184	56 539	48 645	—
Bodenbehandlungsanlagen	1	.	.	.	.	.	.
Biologische Behandlungsanlagen	72	997 688	29 248	968 440	870 030	97 767	643
darunter Bioabfallkompostierungsanlagen	21	307 551	—	307 551	286 002	21 549	—
Grünabfallkompostierungsanlagen	31	151 978	6 152	145 826	144 528	1 298	—
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen	5	479 898	—	479 898	357 282	122 616	—
Schredderanlagen	32	676 065	36 196	639 869	565 884	69 519	4 466
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	75	56 037	—	56 037	44 224	11 593	220
Sortieranlagen	41	942 919	994	941 924	905 874	35 733	318
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott	29	53 904	736	53 168	47 192	5 976	—
Sonstige Behandlungsanlagen ³⁾	35	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	407	8 740 221	651 231	8 088 990	6 494 115	1 488 481	106 394

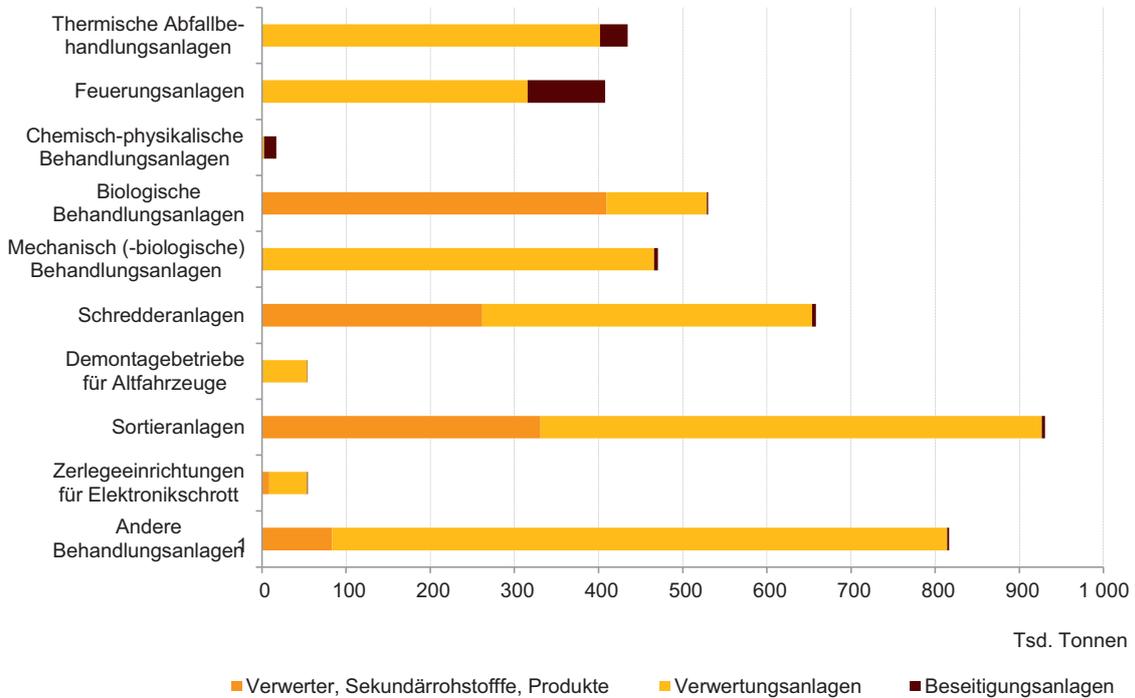
1) Einschl. ruhende Anlagen, ohne Deponien in der Stilllegungsphase. — 2) Einschl. Langzeitlager. — 3) Einschl. Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2014 nach Herkunft



1) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen einschl. Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2014 nach Verbleib



1) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen, Deponien einschl. Langzeitlager.

2. In Abfallentsorgungsanlagen eingesetzte und abgegebene Abfälle in Hessen 2014 nach Verbleib und Art der Anlage

Art der Anlage	Anlagen ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	darunter	Abgegebene Abfallmenge nach Behandlung insgesamt	davon		
			gefährliche Abfälle		zur Abfallbeseitigung	zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe, Produkte
Tonnen							
Deponien ²⁾	34	1 318 083	159 742	1 070	661	398	12
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	8	1 644 906	286 816	434 520	32 972	401 548	—
Feuerungsanlagen	72	1 608 778	71 220	407 706	91 880	315 826	—
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	3	105 184	89 111	16 945	14 249	2 696	—
Biologische Behandlungsanlagen	72	997 688	62 685	530 109	1 434	119 295	409 381
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen	5	479 898	—	470 412	4 530	463 926	1 955
Schredderanlagen	32	676 065	2 736	658 299	4 769	391 816	261 713
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	75	56 037	56 037	53 921	275	52 221	1 425
Sortieranlagen	41	942 919	9 747	930 384	3 837	595 460	331 087
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott	29	53 904	46 977	54 532	743	44 977	8 813
Andere Behandlungsanlagen ³⁾	36	856 760	39 354	815 516	1 849	730 566	83 101
Insgesamt	407	8 740 221	824 425	4 373 413	157 198	3 118 729	1 097 487

1) Einschl. ruhende Anlagen, ohne Deponien in der Stilllegungsphase. — 2) Einschl. Langzeitlager. — 3) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen einschl. Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

3. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2014 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie

Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
				zusammen	davon angeliefert aus		
			Hessen		anderen Länder	dem Ausland	
Deponien³⁾							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Gewinnen sowie der Behandlung von Bodenschätzen entstehen	6	—	6	6	—	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	0	—	0	0	—	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	15	—	15	15	—	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	21	—	21	—	21	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	7 721	—	7 721	802	6 341	578
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	959	—	959	814	45	100
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	292	217	75	40	35	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	402 315	127 667	274 648	243 292	26 446	4 910
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	9 313	375	8 938	6 737	1 389	812
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	8 546	5 792	2 754	907	1 620	226
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	14 200	2 898	11 302	9 371	1 407	524
17	Bau- und Abbruchabfälle	653 331	69 314	584 017	543 778	13 790	26 448
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	3	—	3	3	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	218 566	3 020	215 546	160 555	46 672	8 319
20	Siedlungsabfälle	2 796	201	2 595	2 496	—	99
	Insgesamt	1 318 083	209 484	1 108 599	968 816	97 766	42 016
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	1 158 341	194 838	963 502	918 651	44 851	—
	Gefährliche Abfälle	159 742	14 646	145 096	50 165	52 915	42 016
Thermische Abfallbehandlungsanlagen							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Gewinnen sowie der Behandlung von Bodenschätzen entstehen	29	—	29	20	—	9
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1 290	—	1 290	971	319	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	17 953	—	17 953	11 609	6 344	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	15	—	15	1	14	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2 744	—	2 744	5	2 739	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2 104	48	2 056	747	1 304	5
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	77 742	9	77 734	52 090	21 903	3 741
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	4 344	1	4 343	2 080	1 802	461
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	297	—	297	223	74	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1 171	64	1 107	513	594	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	4 926	—	4 926	3 070	1 856	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	1 229	—	1 229	559	670	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	2 804	0	2 804	760	2 035	9
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	2 025	7	2 018	752	1 266	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	73 292	98	73 194	66 974	6 122	98
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	9 425	103	9 322	3 682	5 267	373
17	Bau- und Abbruchabfälle	29 921	4	29 918	26 934	2 424	560

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Abfälle aus eigener Produktion oder anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort. — 3) Einschl. Langzeitlager. — 4) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen einschl. Co-Vergärung.

3. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2014 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie

Art der Anlage (Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
				zusammen	davon angeliefert aus		
			Hessen		anderen Länder	dem Ausland	
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	23 195	1	23 194	20 814	2 380	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	575 742	262 252	313 490	200 007	90 594	22 889
20	Siedlungsabfälle	814 659	0	814 659	791 204	23 286	169
	I n s g e s a m t	1 644 906	262 587	1 382 318	1 183 013	170 993	28 313
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	1 358 090	140 709	1 217 380	1 101 743	115 607	30
	Gefährliche Abfälle	286 816	121 878	164 938	81 270	55 386	28 282
Feuerungsanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	24 417	—	24 417	11 360	12 853	204
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	226 361	70 874	155 487	138 719	16 768	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1 179	—	1 179	—	1 179	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	11 313	2 536	8 778	1 499	7 279	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	39	—	39	39	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	830	—	830	830	—	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	1 793	1 175	618	—	618	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	9 727	1 937	7 790	871	6 919	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	31 935	137	31 798	31 643	155	—
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	2 104	—	2 104	1 524	580	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	1 179 581	15 050	1 164 531	738 008	416 878	9 645
20	Siedlungsabfälle	119 498	152	119 346	74 142	45 204	—
	I n s g e s a m t	1 608 778	91 861	1 516 917	998 635	508 433	9 850
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	1 537 558	88 150	1 449 408	939 740	499 818	9 850
	Gefährliche Abfälle	71 220	3 711	67 509	58 894	8 615	—
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Gewinnen sowie der Behandlung von Bodenschätzen entstehen	262	—	262	262	—	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	182	—	182	—	182	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	1 581	—	1 581	450	1 131	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	25	—	25	25	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2 873	—	2 873	1 346	1 527	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3 472	—	3 472	3 034	438	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2 894	—	2 894	1 812	1 082	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	151	—	151	99	52	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	13 218	—	13 218	10 055	3 162	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	25 983	—	25 983	12 549	13 434	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	21 693	—	21 693	13 962	7 731	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	229	—	229	229	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	8	—	8	8	—	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	13 343	—	13 343	10 491	2 852	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Abfälle aus eigener Produktion oder anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort. — 3) Einschl. Langzeitlager. — 4) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen einschl. Co-Vergärung.

3. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2014 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie

Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
				zusammen	davon angeliefert aus		
			Hessen		anderen Länder	dem Ausland	
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	19 246	—	19 246	2 192	17 054	—
20	Siedlungsabfälle	25	—	25	25	—	—
	I n s g e s a m t	105 184	—	105 184	56 539	48 645	—
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	16 073	—	16 073	10 183	5 890	—
	Gefährliche Abfälle	89 111	—	89 111	46 356	42 755	—
Biologische Behandlungsanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	156 466	15 482	140 984	92 192	48 149	643
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	8 332	—	8 332	—	8 332	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	55 839	—	55 839	50 947	4 892	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächen- bearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	1 986	—	1 986	—	1 986	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	309	—	309	309	—	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	16 699	—	16 699	16 293	406	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	530	530	—	—	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	28 392	7 614	20 778	15 138	5 639	—
20	Siedlungsabfälle	729 136	5 622	723 514	695 152	28 362	—
	I n s g e s a m t	997 688	29 248	968 440	870 030	97 767	643
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	935 003	23 999	911 004	818 807	91 554	643
	Gefährliche Abfälle	62 685	5 249	57 436	51 224	6 213	—
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	—	2	2	—	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	3 873	—	3 873	2 319	1 554	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1 803	—	1 803	1 306	497	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	4 914	—	4 914	4 060	854	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	18 129	—	18 129	14 942	3 188	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	28 724	—	28 724	20 872	7 853	—
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	101	—	101	101	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	164 697	—	164 697	61 889	102 808	—
20	Siedlungsabfälle	257 654	—	257 654	251 792	5 863	—
	I n s g e s a m t	479 898	—	479 898	357 282	122 616	—
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	479 898	—	479 898	357 282	122 616	—
Schredderanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	18 941	—	18 941	18 459	482	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	163	—	163	147	16	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	53	—	53	53	—	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	1 160	—	1 160	824	337	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	40 117	—	40 117	36 962	3 155	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	16 107	3 016	13 092	4 067	4 613	4 411

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Abfälle aus eigener Produktion oder anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort. — 3) Einschl. Langzeitlager. — 4) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen einschl. Co-Vergärung.

3. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2014 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie

Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
				zusammen	davon angeliefert aus		
			Hessen		anderen Länder	dem Ausland	
17	Bau- und Abbruchabfälle	328 351	115	328 236	295 912	32 292	31
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	109 257	33 065	76 192	71 803	4 389	—
20	Siedlungsabfälle	161 916	—	161 916	137 658	24 235	23
	I n s g e s a m t	676 065	36 196	639 869	565 884	69 519	4 466
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	673 329	36 076	637 253	563 292	69 519	4 442
	Gefährliche Abfälle	2 736	120	2 616	2 592	1	23
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge							
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	56 037	—	56 037	44 224	11 593	220
	I n s g e s a m t	56 037	—	56 037	44 224	11 593	220
	davon						
	Gefährliche Abfälle	56 037	—	56 037	44 224	11 593	220
Sortieranlagen							
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	2 517	—	2 517	2 517	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	243 816	102	243 714	235 136	8 578	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	616	—	616	529	48	38
17	Bau- und Abbruchabfälle	221 262	870	220 392	211 376	9 016	—
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	61	—	61	61	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	46 146	9	46 137	45 798	339	—
20	Siedlungsabfälle	428 501	13	428 489	410 457	17 752	280
	I n s g e s a m t	942 919	994	941 924	905 874	35 733	318
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	933 172	951	932 220	900 071	32 114	35
	Gefährliche Abfälle	9 747	43	9 704	5 803	3 619	283
Zerlegeeinrichtungen							
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	20 207	318	19 889	16 296	3 593	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	26	—	26	26	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	1 778	—	1 778	145	1 633	—
20	Siedlungsabfälle	31 892	417	31 475	30 725	750	—
	I n s g e s a m t	53 904	736	53 168	47 192	5 976	—
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	6 927	—	6 927	4 142	2 785	—
	Gefährliche Abfälle	46 977	736	46 241	43 051	3 191	—
Andere Behandlungsanlagen⁴⁾							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	37 066	—	37 066	32 953	4 113	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	9 650	—	9 650	7 916	1 734	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1 342	33	1 309	3	1 300	7
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	28 994	2 929	26 065	12 913	12 654	498
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	9	9	—	—	—	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1 167	—	1 167	963	204	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	45 277	25	45 253	44 799	275	179
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächen- bearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	32	—	32	12	19	2

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Abfälle aus eigener Produktion oder anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort. — 3) Einschl. Langzeitlager. — 4) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen einschl. Co-Vergärung.

3. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2014 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie

Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
				zusammen	davon angeliefert aus		
			Hessen		anderen Länder	dem Ausland	
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	737	1	737	687	49	0
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	608	—	608	340	268	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	560	—	560	112	448	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	31 963	8 670	23 293	5 245	10 906	7 142
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	12 755	32	12 723	2 589	5 995	4 139
17	Bau- und Abbruchabfälle	109 897	—	109 897	61 223	40 072	8 603
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	522 247	8 426	513 821	279 228	234 593	—
20	Siedlungsabfälle	54 456	—	54 456	47 644	6 812	—
	I n s g e s a m t	856 760	20 125	836 636	496 626	319 441	20 569
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	817 407	19 823	797 584	482 188	297 182	18 214
	Gefährliche Abfälle	39 354	302	39 052	14 438	22 259	2 355
				Hessen insgesamt			
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Gewinnen sowie der Behandlung von Bodenschätzen entstehen	297	—	297	288	—	9
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	238 364	15 482	222 882	155 936	66 098	848
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	270 267	70 874	199 392	163 530	35 863	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	3 038	—	3 038	1 348	1 691	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2 765	—	2 765	5	2 760	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	14 040	82	13 959	2 897	10 472	589
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	183 396	5 473	177 923	125 503	48 082	4 338
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	7 577	227	7 350	3 971	2 918	461
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1 517	—	1 517	1 239	278	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	449 744	127 756	321 988	289 533	27 367	5 089
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung, Nichteisen-Hydrometallurgie	29 474	375	29 099	19 874	8 411	813
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	37 655	5 793	31 862	15 526	16 110	227
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	26 898	1 175	25 723	15 062	10 652	9
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	2 814	7	2 807	1 093	1 715	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	417 361	10 807	406 553	360 446	38 867	7 240
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	159 388	6 367	153 021	107 541	35 775	9 705
17	Bau- und Abbruchabfälle	1 403 978	70 971	1 333 007	1 191 763	105 601	35 642
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	25 464	1	25 463	22 503	2 960	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	2 865 651	329 436	2 536 215	1 574 763	920 599	40 853
20	Siedlungsabfälle	2 600 534	6 405	2 594 129	2 441 295	152 263	571
	I n s g e s a m t	8 740 221	651 231	8 088 990	6 494 115	1 488 481	106 394
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	7 915 797	504 548	7 411 249	6 096 098	1 281 936	33 215
	Gefährliche Abfälle	824 425	146 683	677 741	398 017	206 545	73 179

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Abfälle aus eigener Produktion oder anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort. — 3) Einschl. Langzeitlager. — 4) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen einschl. Co-Vergärung.

4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2014 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland	
Deponien²⁾							
17	Bau- und Abbruchabfälle	12	—	—	—	—	12
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	841	661	661	180	180	—
20	Siedlungsabfälle	218	—	—	218	218	—
	I n s g e s a m t	1 070	661	661	398	398	12
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	1 070	661	661	398	398	12
Thermische Abfallbehandlungsanlagen							
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	656	257	257	400	400	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	2	—	—	2	2	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	547	510	510	37	37	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	3 527	3 444	3 444	83	83	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	429 789	28 761	28 761	401 027	401 027	—
	I n s g e s a m t	434 520	32 972	32 972	401 548	401 548	—
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	330 089	25 420	25 420	304 669	304 669	—
	Gefährliche Abfälle	104 432	7 552	7 552	96 880	96 880	—
Feuerungsanlagen							
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	16 443	14 569	14 569	1 874	1 874	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	3	—	—	3	3	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	5	5	5	—	—	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	84	—	—	84	84	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	391 171	77 306	77 306	313 865	313 865	—
	I n s g e s a m t	407 706	91 880	91 880	315 826	315 826	—
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	256 218	34 956	34 956	221 262	221 262	—
	Gefährliche Abfälle	151 488	56 924	56 924	94 564	94 564	—
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen							
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	490	68	68	422	422	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	750	419	419	331	331	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	92	92	92	—	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	15 613	13 670	13 670	1 943	1 943	—
	I n s g e s a m t	16 945	14 249	14 249	2 696	2 696	—
	davon						
	Gefährliche Abfälle	16 945	14 249	14 249	2 696	2 696	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Einschl. Langzeitlager. — 3) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2014 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland	
Biologische Behandlungsanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	209	87	87	122	122	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	94	—	—	94	94	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	520	—	—	520	520	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	506 690	1 309	1 309	99 094	99 094	406 288
20	Siedlungsabfälle	22 596	38	38	19 465	19 465	3 093
	I n s g e s a m t	530 109	1 434	1 434	119 295	119 295	409 381
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	530 018	1 343	1 343	119 295	119 295	409 381
	Gefährliche Abfälle	91	91	91	—	—	—
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen							
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	2	—	—	2	2	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	470 026	4 530	4 530	463 541	463 541	1 955
20	Siedlungsabfälle	384	—	—	384	384	—
	I n s g e s a m t	470 412	4 530	4 530	463 926	463 926	1 955
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	470 411	4 530	4 530	463 925	463 925	1 955
	Gefährliche Abfälle	1	—	—	1	1	—
Schredderanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	7 536	—	—	7 534	7 534	2
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	1 160	—	—	1 043	1 043	117
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	1 069	—	—	1 069	1 069	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	541	—	—	541	541	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	15 748	—	—	14 978	13 536	770
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	602 031	4 769	4 769	336 790	320 097	260 471
20	Siedlungsabfälle	30 214	—	—	29 861	29 861	353
	I n s g e s a m t	658 299	4 769	4 769	391 816	373 681	261 713
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	654 608	4 717	4 717	388 178	370 042	261 713
	Gefährliche Abfälle	3 691	52	52	3 639	3 639	—
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge							
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	0	—	—	0	0	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	427	2	2	408	408	17
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	1	—	—	1	1	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Einschl. Langzeitlager. — 3) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2014 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	2	0	0	1	1	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	53 157	272	20	51 477	40 277	1 408
17	Bau- und Abbruchabfälle	335	—	—	335	335	—
	I n s g e s a m t	53 921	275	23	52 221	41 021	1 425
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	52 684	268	20	51 019	39 819	1 398
	Gefährliche Abfälle	1 237	7	3	1 203	1 203	28
Sortieranlagen							
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	31 935	—	—	21 257	21 257	10 678
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	4 607	—	—	4 529	4 316	78
17	Bau- und Abbruchabfälle	104 818	3 498	3 498	76 151	76 151	25 168
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	733 445	339	339	453 323	429 571	279 783
20	Siedlungsabfälle	55 580	—	—	40 200	33 886	15 380
	I n s g e s a m t	930 384	3 837	3 837	595 460	565 181	331 087
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	923 438	2 934	2 934	590 059	559 900	330 445
	Gefährliche Abfälle	6 946	903	903	5 401	5 281	642
Zerlegeeinrichtungen							
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	8	—	—	—	—	8
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	2	2	—	—	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	5	—	—	5	5	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	152	—	—	152	152	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	265	—	—	265	265	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	304	19	19	231	231	53
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	24 136	18	18	21 238	20 579	2 880
17	Bau- und Abbruchabfälle	1 058	2	2	869	869	187
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	27 437	683	683	21 069	20 405	5 684
20	Siedlungsabfälle	1 167	19	19	1 148	1 148	—
	I n s g e s a m t	54 532	743	743	44 977	43 653	8 813
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	41 554	707	707	32 035	30 711	8 813
	Gefährliche Abfälle	12 978	36	36	12 942	12 942	—
Andere Behandlungsanlagen³⁾							
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2 466	—	—	995	45	1 471
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3 320	1 039	1 039	176	168	2 105
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	46 361	—	—	46 361	46 146	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	262	—	—	262	262	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	1 604	—	—	676	676	929

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Einschl. Langzeitlager. — 3) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

4. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2014 nach Art und Verbleib der Abfälle sowie Art der Anlage
(Angaben in Tonnen)

EAV-Kapitel	Art der Anlage — Abfallart ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		
			zu- sammen	darunter im Inland	zu- sammen	darunter im Inland	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	1 194	119	119	983	983	92
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	29 372	—	—	29 372	25 522	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	34 326	210	210	12 115	12 115	22 001
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	692 974	482	482	635 989	634 839	56 503
20	Siedlungsabfälle	3 638	—	—	3 638	3 638	—
	Insgesamt	815 516	1 849	1 849	730 566	724 394	83 101
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	798 191	804	804	717 748	714 881	79 639
	Gefährliche Abfälle	17 326	1 046	1 046	12 818	9 513	3 462
	Hessen insgesamt						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau etc., Herstellung/Verarbeitung von Nahrungsmitteln	7 745	87	87	7 656	7 656	2
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln etc.	8	—	—	—	—	8
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2 466	—	—	995	45	1 471
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3 810	1 107	1 107	598	590	2 105
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	2	2	—	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	62 804	14 569	14 569	48 235	48 020	—
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung	1 821	257	257	1 447	1 447	117
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	1 596	421	421	1 158	1 158	17
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	1 870	—	—	942	942	929
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	34 503	139	139	23 542	23 542	10 823
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	112 552	897	645	107 289	91 367	4 366
17	Bau- und Abbruchabfälle	160 426	7 154	7 154	105 134	103 692	48 138
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	3 870 015	132 509	132 509	2 726 822	2 684 562	1 010 684
20	Siedlungsabfälle	113 796	57	57	94 913	88 599	18 826
	Insgesamt	4 373 413	157 198	156 946	3 118 729	3 051 618	1 097 487
	davon						
	Nicht gefährliche Abfälle	4 058 280	76 338	76 090	2 888 587	2 824 902	1 093 355
	Gefährliche Abfälle	315 134	80 860	80 856	230 142	226 716	4 131

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Einschl. Langzeitlager. — 3) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

5. Abfallentsorgung in Hessen 2014 nach Standort der Anlage
(Angaben in Tonnen)

Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis	Behandelte/abgelagerte/eingesetzte Abfallmenge							
	insgesamt	darunter			davon entsorgt in			
		gefährliche Abfälle	gemischte Siedlungsabfälle ¹⁾	Boden, Steine und Baggergut ²⁾	Deponien ³⁾	thermischen Abfallbehandlungsanlagen/Feuerungsanlagen	biologischen Behandlungsanlagen	anderen Behandlungsanlagen ⁴⁾
Darmstadt, Wissenschaftsst.	257 153	—	130 147	—	—	208 704	15 249	33 200
Frankfurt am Main, St.	2 029 332	316 983	428 716	438	—	1 383 011	221 584	424 737
Offenbach am Main, St.	262 672	9 771	169 441	—	—	236 190	—	26 481
Wiesbaden, Landeshauptst.	565 627	51 721	—	39 513	267 126	154 599	—	143 902
Bergstraße	92 581	8 203	16 799	—	—	879	38 539	53 163
Darmstadt-Dieburg	73 277	3 010	43 442	—	—	7 825	62 442	3 010
Groß-Gerau	660 038	183 202	10 570	75 924	260 696	120 275	14 720	264 348
Hochtaunuskreis	21 072	138	2 690	—	—	133	450	20 488
Main-Kinzig-Kreis	129 160	6 033	20 805	1 062	496	19 970	38 012	70 683
Main-Taunus-Kreis	998 231	13 878	48 245	47 577	—	117 701	90 197	790 333
Odenwaldkreis	33 099	982	—	—	—	—	32 118	982
Offenbach	176 746	8 852	2 098	2 761	—	1 219	3 600	171 927
Rheingau-Taunus-Kreis	66 178	68	—	—	—	—	42 124	24 054
Wetteraukreis	140 782	26 239	48 358	32 520	32 520	2 026	53 670	52 566
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5 505 946	629 079	921 311	199 794	560 838	2 252 532	612 703	2 079 873
Gießen	351 648	21 704	61 501	—	—	23 867	39 725	288 056
Lahn-Dill-Kreis	211 577	7 163	34 854	297	98 555	375	48 405	64 242
Limburg-Weilburg	212 909	5 439	40 527	1 611	7 113	—	80 307	125 488
Marburg-Biedenkopf	353 646	7 850	23 738	136 228	237 315	28 403	29 387	58 541
Vogelsbergkreis	226 745	4 296	—	48 370	176 665	10 971	10 723	28 387
Reg.-Bez. G i e ß e n	1 356 525	46 453	160 620	186 506	519 648	63 616	208 547	564 714
Kassel, documenta-St.	361 315	43 014	124 470	—	—	237 688	—	123 627
Fulda	183 968	1 897	24 892	18 960	21 135	28 031	62 664	72 139
Hersfeld-Rotenburg	410 288	68 955	70 422	26 032	92 966	262 121	—	55 201
Kassel	143 089	17 318	40 709	63 773	76 526	1 000	59 251	6 312
Schwalm-Eder-Kreis	77 913	13 406	—	6 732	23 846	13 381	9 943	30 743
Waldeck-Frankenberg	164 939	1 825	38 763	—	23 125	73 062	40 407	28 345
Werra-Meißner-Kreis	536 239	2 479	172 467	—	—	322 253	4 173	209 813
Reg.-Bez. K a s s e l	1 877 750	148 893	471 722	115 497	237 597	937 536	176 438	526 179
Land H e s s e n	8 740 221	824 425	1 553 652	501 797	1 318 083	3 253 683	997 688	3 170 766
davon								
kreisfreie Städte	3 476 098	421 488	852 774	39 950	267 126	2 220 192	236 832	751 947
Landkreise	5 264 123	402 936	700 878	461 847	1 050 957	1 033 491	760 856	2 418 819

1) Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle und Abfälle aus der Biotonne. — 2) Abfallgruppe 1705 des Europäischen Abfallverzeichnisses. — 3) Einschl. Langzeitlager. — 4) Z. B. Mechanisch (-biologische) und chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, Bodenbehandlungs-, Schredder- und Sortieranlagen, Zerlegeeinrichtungen für Elektronikschrott, Demontagebetriebe für Altfahrzeuge einschl. Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

6. Entsorgung ausgewählter Siedlungsabfälle in Hessen 2014 nach Art der Anlage und Regierungsbezirken
(Angaben in Tonnen)

Art der Anlage — Regierungsbezirk	Behandelte/abgelagerte/eingesetzte Siedlungsabfälle					
	Andere Siedlungs- abfälle (20 03) ¹⁾	davon				
		Hausmüll (20 03 01 01) ¹⁾	Hausmüll- ähnliche Gewerbe- abfälle (20 03 01 02) ¹⁾	Abfälle aus der Biotonne (20 03 01 04) ¹⁾	Sperrmüll (20 03 07) ¹⁾	sonstige andere Siedlungs- abfälle ²⁾
Abfallverbrennungs- und Feuerungsanlagen	921 126	717 597	131 942	—	71 093	494
Mechanisch - (biologische) Behandlungsanlagen	255 420	217 648	24 304	—	13 469	—
Biologische Behandlungsanlagen	427 481	—	—	425 063	—	2 419
Sortieranlagen	110 360	—	23 291	—	86 701	369
Andere Behandlungsanlagen ³⁾	24 976	—	13 808	—	12	11 156
I n s g e s a m t	1 739 364	935 245	193 345	425 063	171 274	14 438
davon						
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 061 523	649 119	65 577	206 615	127 985	12 228
Reg.-Bez. G i e ß e n	171 126	—	23 312	137 308	10 176	330
Reg.-Bez. K a s s e l	506 715	286 126	104 456	81 140	33 113	1 879
davon						
kreisfreie Städte	968 061	717 597	87 841	47 336	114 126	1 161
Landkreise	771 303	217 648	105 504	377 727	57 148	13 277

1) Siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Z. B. Marktabfälle, Straßenkehricht, Abfälle aus der Kanalreinigung. — 3) Z. B. Bodenbehandlungsanlagen, Zerlegeeinrichtungen und sonstige Behandlungsanlagen einschl. Langzeitlager.

7. In biologischen Behandlungsanlagen eingesetzte Abfälle in Hessen 2014 nach Art der Anlage und nach Regierungsbezirken

Art der Anlage — Regierungsbezirk	Anlagen	Abfallmenge insgesamt	davon		
			Abfälle aus der Biotonne (20 03 01 04) ¹⁾	Garten- u. Park- abfälle (20 02) ²⁾	sonstige Abfälle ³⁾
Tonnen					
Bioabfallkompostierungs- anlagen	21	307 551	239 231	68 315	5
Grünabfallkompostierungs- anlagen	31	151 978	—	148 538	3 440
Klärschlammkompostierungs-/ Biogas- und Vergärungsanlagen ⁴⁾	20	538 160	185 832	41 049	311 279
Insgesamt	72	997 688	425 063	257 902	314 724
davon					
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	41	612 703	206 615	177 408	228 680
Reg.-Bez. G i e ß e n	18	208 547	137 308	37 080	34 159
Reg.-Bez. K a s s e l	13	176 438	81 140	43 413	51 885

1) Siehe Abfallkatalog im Anhang. — 2) Zusammenfassung der EAV-Schlüssel 20 02 01, 20 02 02, 20 02 03, siehe Abfallkatalog im Anhang. —
3) Sonstige Abfälle, die in Kompostierungs-, Biogas- oder Vergärungsanlagen eingesetzt wurden, z. B. Schlämme, Küchen- und Kantinenabfälle;
Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Lebensmitteln. — 4) Einschl. kombinierte Kompostierungs- und Vergärungsanlagen.

8. Erzeugter Kompost und seine Verwendung in Hessen 2014

Art der biologischen Behandlungsanlage — Regierungsbezirk	Anlagen	Erzeugter Kompost insgesamt	davon Abgabe zur Verwendung			Gärrückstände zur Verwendung in der Land- und Forstwirtschaft u. a. Zwecke
			in der Land- und Forst- wirtschaft ¹⁾	in der Landschafts- gestaltung und -pflege/ Rekultivierung	bei privaten Haushalten ²⁾ und für and. Zwecke	
Tonnen						
Bioabfallkompostierungs- anlagen	21	126 279	107 596	10 785	7 898	—
Grünabfallkompostierungs- anlagen	31	66 351	48 115	6 511	11 725	—
Klärschlammkompostierungs-/ Biogas- und Vergärungsanlagen ³⁾	20	42 964	23 396	15 206	4 362	150 249
Insgesamt	72	235 594	179 107	32 502	23 985	150 249
davon						
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	41	138 013	103 390	20 441	14 182	61 295
Reg.-Bez. G i e ß e n	18	61 869	52 153	6 069	3 647	26 705
Reg.-Bez. K a s s e l	13	35 712	23 564	5 992	6 156	62 249

1) Einschl. Gartenbau, Dauerkulturen, Weinbau, Hopfenbau usw. — 2) Z. B. Kleingärtner. — 3) Einschl. kombinierte Kompostierungs- und Vergärungsanlagen.

9. Demontagebetriebe für Altfahrzeuge in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten und Verbleib

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Anlagen ²⁾	Abfallmenge insgesamt	davon abgegeben		
				zur Abfallbeseitigung	zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen	an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
Tonnen						
Angenommene Altfahrzeuge und Abfälle						
	Insgesamt	75	56 037	—	—	—
	davon					
16 01 04*	Altfahrzeuge	75	56 037	—	—	—
Bei der Demontage entstandene Abfälle und Stoffe						
	Insgesamt	75	53 921	275	52 221	1 425
	darunter					
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	67	427	2	408	17
	darunter					
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle	6	15	—	15	—
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	55	270	1	268	1
13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	4	7	1	5	0
13 05 02*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	3	26	—	26	—
13 07 01*	Heizöl und Diesel	5	3	—	—	3
13 07 02*	Benzin	9	62	—	50	13
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen	4	1	—	1	—
	darunter					
14 06 01*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW	3	1	—	1	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	3	2	0	1	—
	davon					
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien	3	2	0	1	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	75	53 157	272	51 477	1 408
	darunter					
16 01 03	Altreifen	60	941	—	915	26
16 01 06	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten	75	41 816	—	41 716	100
16 01 07*	Ölfilter	12	4	—	4	—
16 01 10*	explosive Bauteile	5	5	—	5	—
16 01 13*	Bremsflüssigkeiten	30	12	—	12	—
16 01 14*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	36	111	—	111	—
16 01 15	Frostschutzmittel	12	10	0	9	0
16 01 17	Eisenmetalle	18	6 426	20	6 407	—
16 01 18	Nichteisenmetalle	10	1 272	—	1 272	—
16 01 19	Kunststoffe	12	99	10	88	1
16 01 20	Glas	10	85	—	84	1
16 01 22 01	metallische Bauteile	23	1 226	219	107	900
16 01 22 02	nicht metallische Bauteile	17	465	19	76	370
16 06 01*	Bleibatterien	66	490	—	481	8
16 08 01	gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium u.a. enthalten	4	3	—	3	—
16 08 07*	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	47	183	4	176	2
17	Bau- und Abbruchabfälle	5	335	—	335	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

10. In Sortieranlagen eingesetzte Abfälle in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Anlagen ²⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	darunter fremde Abfälle		
				zusammen	darunter angeliefert aus	
					Hessen	anderen Ländern
Tonnen						
	Eingesetzte Abfälle insgesamt	41	942 919	941 924	905 874	35 733
	darunter					
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	27	243 816	243 714	235 136	8 578
	darunter					
15 01 01	Verpackungen aus Papier/Pappe	17	127 029	127 029	122 771	4 258
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	16	7 515	7 515	7 515	—
15 01 03	Verpackungen aus Holz	5	9 364	9 364	9 364	—
15 01 06	gemischte Verpackungen	19	98 326	98 224	93 904	4 320
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	4	616	616	529	48
	darunter					
160103	Altreifen	3	314	314	314	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	22	221 262	220 392	211 376	9 016
	darunter					
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln etc.	8	46 252	46 252	44 155	2 097
17 02 01	Holz	10	23 505	23 193	20 987	2 206
17 02 02	Glas	7	511	495	495	—
17 02 03	Kunststoff	5	394	394	394	—
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz	7	3 663	3 620	3 620	—
17 03 02	Bitumengemische	7	716	716	716	—
17 04 05	Eisen und Stahl	4	139	139	139	—
17 04 07	gemischte Metalle	4	887	887	887	—
17 05 04	Boden und Steine	3	3 693	3 693	3 693	—
17 06 03*	anderes Dämmmaterial	5	516	516	516	—
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe	4	392	392	392	—
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis	8	3 916	3 874	3 874	—
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle	20	136 167	135 709	130 996	4 713
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	12	46 146	46 137	45 798	339
	darunter					
19 12 04	Kunststoff und Gummi	3	28	28	28	—
19 12 12	sonstige Abfälle aus der mechanischen Behandlung	7	45 511	45 511	45 511	—
20	Siedlungsabfälle	33	428 501	428 489	410 457	17 752
	darunter					
20 01 01	Papier und Pappe	18	280 248	280 236	273 237	6 999
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte	3	539	539	539	—
20 01 38	Holz	4	68	68	68	—
20 01 40	Metalle	4	2 879	2 879	2 879	—
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	7	16 221	16 221	16 221	—
20 03 01 02	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	12	23 291	23 291	23 291	—
20 03 07	Sperrmüll	18	86 701	86 701	86 701	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

11. Verbleib der in Sortieranlagen sortierten Abfälle in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Anlagen ²⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
Tonnen						
Abfälle nach der Sortierung insgesamt		41	930 384	3 837	595 460	331 087
darunter						
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen u. a.	12	31 935	—	21 257	10 678
darunter						
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	7	19 081	—	9 848	9 233
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	10	5 225	—	4 053	1 172
15 01 03	Verpackungen aus Holz	4	300	—	32	268
15 01 06	gemischte Verpackungen	3	5 966	—	5 966	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog	10	4 607	—	4 529	78
darunter						
16 01 03	Altreifen	9	440	—	433	7
17	Bau- und Abbruchabfälle	17	104 818	3 498	76 151	25 168
darunter						
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln etc.	7	53 045	—	35 402	17 643
17 02 01	Holz	7	24 867	—	21 641	3 225
17 02 02	Glas	4	313	—	13	300
17 02 03	Kunststoff	3	182	—	142	40
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz	7	3 217	—	2 575	642
17 03 02	Bitumengemische	4	455	—	387	68
17 04 05	Eisen und Stahl	3	6 979	—	6 948	31
17 05 04	Boden und Steine	3	3 383	—	1 038	2 345
17 06 03*	anderes Dämmmaterial	8	663	531	132	—
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe	4	372	372	—	—
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis	10	4 348	2 595	1 401	352
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle	4	5 909	—	5 508	401
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen	37	733 445	339	453 323	279 783
darunter						
19 12 01	Papier und Pappe	21	389 182	—	148 614	240 567
darunter						
19 12 01 01	Untere Sorten (Gruppe I)	17	336 179	—	114 255	221 924
19 12 01 02	Mittlere Sorten (Gruppe II)	9	36 330	—	22 432	13 898
19 12 01 03	Bessere Sorten (Gruppe III)	6	6 591	—	4 584	2 007
19 12 01 04	Krafthaltige Sorten (Gruppe IV)	7	9 665	—	6 927	2 738
19 12 02	Eisenmetalle	21	11 142	—	8 170	2 972
19 12 03	Nichteisenmetalle	9	917	—	852	65
19 12 04	Kunststoff und Gummi	16	15 016	—	11 818	3 198
19 12 05	Glas	4	732	—	619	113
19 12 06*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	4	897	—	897	—
19 12 07	Holz	17	72 815	—	54 291	18 524
19 12 08	Textilien	3	664	339	325	—
19 12 09	Mineralien	5	15 307	—	9 864	5 442
19 12 12	sonstige Abfälle aus der mechanischen Behandlung	29	188 555	—	179 689	8 866
20	Siedlungsabfälle	12	55 580	—	40 200	15 380
darunter						
20 01 01	Papier und Pappe	4	9 336	—	1 599	7 736
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte	3	548	—	548	—
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	7	15 931	—	15 638	293
20 03 07	Sperrmüll	3	1 479	—	1 479	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

12. In Zerlegeeinrichtungen eingesetzte Abfälle in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Anlagen ²⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	darunter fremde Abfälle		
				zusammen	darunter angeliefert aus	
					Hessen	anderen Ländern
Tonnen						
Fractionen vor der Zerlegung insgesamt		29	53 904	53 168	47 192	5 976
darunter						
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	18	20 207	19 889	16 296	3 593
darunter						
16 02 12*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten	3	52	52	52	—
16 02 13*	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte	13	15 657	15 479	13 216	2 263
16 02 14	gebrauchte Geräte	8	2 238	2 238	1 547	691
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile	7	698	698	237	461
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	3	1 778	1 778	145	1 633
darunter						
19 12 02	Eisenmetalle	3	17	17	17	—
19 12 04	Kunststoff und Gummi	3	1 726	1 726	93	1 633
19 12 07	Holz	3	33	33	33	—
20	Siedlungsabfälle	25	31 892	31 475	30 725	750
darunter						
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	4	11 838	11 838	11 558	280
20 01 35*	gebrauchte elektr. und elektron. Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten	20	17 866	17 449	16 979	470
20 01 36	gebrauchte elektr. und elektron. Geräte	5	2 180	2 180	2 180	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

13. Verbleib der Abfälle aus Zerlegeeinrichtungen in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Anlagen ²⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
				Tonnen		
Abfälle nach der Zerlegung insgesamt		28	54 532	743	44 977	8 813
darunter						
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	4	152	—	152	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen u. a.	8	304	19	231	53
darunter						
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	3	59	—	45	14
15 01 06	gemischte Verpackungen	3	183	16	166	—
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien	4	5	3	2	—
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt	28	24 136	18	21 238	2 880
darunter						
16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	11	18	5	13	—
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	3	157	—	157	—
16 02 12*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten	3	60	—	60	—
16 02 13*	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte	9	3 808	—	3 808	—
16 02 14	gebrauchte Geräte	14	10 085	—	7 421	2 664
16 02 15*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile	19	6 565	11	6 554	—
darunter						
16 02 15 00*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar	6	3 915	—	3 915	—
16 02 15 02*	Leiterplatten	12	423	7	417	—
16 02 15 03*	Tonerpatronen	6	9	—	9	—
16 02 15 06*	Kathodenstrahlröhren	7	2 076	—	2 076	—
16 02 15 08*	Flüssigkristalldisplays	3	2	2	—	—
16 02 15 11*	Elektrolyt - Kondensatoren	5	6	2	4	—
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile	25	3 296	—	3 080	216
davon						
16 02 16 00	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile	22	3 046	—	2 830	216
16 02 16 01	Externe elektrische Leitungen	10	250	—	250	—
16 06 01*	Bleibatterien	11	93	—	93	—
16 06 02*	Ni-Cd-Batterien	5	12	—	12	—
16 06 04	Alkalibatterien	4	22	2	19	—
16 06 05	andere Batterien und Akkumulatoren	3	11	—	11	—
17	Bau- und Abbruchabfälle	16	1 058	2	869	187
darunter						
17 01 01	Beton	3	61	—	56	4
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing	7	187	—	160	27
17 04 02	Aluminium	5	136	—	60	76
17 04 07	gemischte Metalle	5	263	—	182	80
17 04 11	Kabel	6	93	—	93	—
17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche enthält	4	2	2	—	—
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung	28	27 437	683	21 069	5 684
darunter						
19 12 02	Eisenmetalle	27	18 284	354	12 983	4 948
19 12 03	Nichteisenmetalle	21	1 554	272	1 250	32
19 12 04	Kunststoff und Gummi	19	4 815	33	4 242	540

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

13. Verbleib der Abfälle aus Zerlegeeinrichtungen in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Anlagen ²⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
Tonnen						
19 12 05	Glas	7	684	12	626	46
19 12 07	Holz	4	124	—	85	40
19 12 12	sonstige Abfälle aus der mech. Behandlung	9	251	—	251	—
20	Siedlungsabfälle	14	1 167	19	1 148	—
	darunter					
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	3	2	—	2	—
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die gefährliche Bauteile enthalten	5	12	1	11	—
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten	3	310	—	310	—
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte	3	434	—	434	—
20 03 01	Gemischte Siedlungsabfälle	5	398	17	380	—

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

14. Bei Deponiebaumaßnahmen eingebaute Abfälle in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Deponien mit Baumaßnahmen ²⁾	Eingebaute Abfallmenge
			Tonnen
	Abfallmenge insgesamt		21 1 039 145
	darunter		
10	Abfälle aus thermischen Prozessen		8 137 125
	darunter		
10 01 01	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken		4 9 864
10 09 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen		5 116 122
10 10 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen		3 2 394
12	Abfälle aus der mechanischen oder physikalischen Formgebung bzw. Oberflächenbearbeitung		3 271
	davon		
12 01 17	Strahlmittelabfälle		3 271
16	Abfälle, nicht anderswo im Katalog aufgeführt		3 5 439
	darunter		
16 11 04	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen		3 4 537
17	Bau- und Abbruchabfälle		20 803 588
	darunter		
17 01 01	Beton		10 7 814
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik		12 129 862
17 03 02	Bitumengemische		6 18 872
17 05 04	Boden und Steine		19 625 183
17 05 08	Gleisschotter		3 2 763
19	Abfälle aus Abfall- oder öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie Wasseraufbereitung		5 92 242
	darunter		
19 01 12	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken		3 13 914
19 12 09	Mineralien		3 9 827

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich.

15. Abfallentsorgungsanlagen in Hessen 2014 nach Nennleistungsgrößenklassen und Art der Anlage (ohne Deponien)

Art der Behandlungsanlage	Anlagen insgesamt ¹⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Nennleistung ²⁾	Anlagen mit einer Nennleistung von ... Tonnen pro Jahr			
				unter 10 000	10 000	50 000	100 000 oder mehr
					bis unter		
1000 Tonnen			50 000	100 000			
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	8	1 645	1 778	—	—	1	7
darunter							
Abfallverbrennungsanlagen	4	1 148	1 185	—	—	—	4
Feuerungsanlagen	72	1 609	2 440	47	14	5	6
davon							
Kraftwerke	11	1 229	1 838	—	1	5	5
Heizwerke	55	356	512	43	11	—	1
Anlage für Produktionszwecke	6	24	90	4	2	—	—
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	3	105	145	—	1	2	—
Biologische Behandlungsanlagen	72	998	1 225	37	29	5	1
davon							
Bioabfallkompostierungsanlagen	21	308	320	10	10	1	—
Grünabfallkompostierungsanlagen	31	152	184	25	6	—	—
Klärschlammkompostierungs-/ Biogas- und Vergärungsanlagen ³⁾	20	538	722	2	13	4	1
Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung	8	17	37	7	1	—	—
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen	5	480	585	—	1	2	2
Schredderanlagen	32	676	1 188	7	15	8	2
Demontagebetrieb für Altfahrzeuge	75	56	104	74	1	—	—
Sortieranlagen	41	943	1 871	6	18	11	6
Zerlegeeinrichtungen	29	54	92	25	4	—	—
Andere Behandlungsanlagen ⁴⁾	28	840	1 467	12	11	—	5
Insgesamt	373	7 422	10 932	215	95	34	29

1) Ohne Deponien, Langzeitlager. Einschl. ruhende Anlagen. — 2) Ausbaupazität der Anlagen, jedoch nicht mehr als die genehmigte Kapazität bzw. Menge der genehmigten Abfälle, die eingesetzt werden dürfen. — 3) Einschl. kombinierte Kompostierungs- und Vergärungsanlagen. — 4) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

16. Deponien in Hessen 2014 nach eingesetzter Abfallmenge und Restvolumen

Art der Deponie	Anlagen insgesamt ¹⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Restvolumen insgesamt	Restvolumen von ... m ³			
				unter 20 000	20 000	500 000	2 000 000 oder mehr
					bis unter		
1000 Tonnen			1000 m ³	500 000	2 000 000		
Deponieklasse 0	14	208	1 066	8	5	1	—
Deponieklasse I	6	331	3 320	1	4	—	1
Deponieklasse II	11	694	5 651	—	6	5	—
Deponieklasse III	1	.	.	—	1	—	—
Deponieklasse IV	1	.	.	—	—	—	1
Langzeitlager	1	.	x	1	—	—	—
Insgesamt	34	1 318	14 658	10	16	6	2

1) Einschl. ruhende Deponien, ohne Deponien in der Stilllegungsphase.

17. Deponien in Hessen 2014 nach Art der Deponie und voraussichtlicher Betriebsdauer

Art der Deponie	Deponien insgesamt ¹⁾	davon Deponien mit einer voraussichtlichen Betriebsdauer von ... Jahren						
		bis 2	3	6	11	16	21 oder mehr	
			bis					
		5	10	15	20			
Deponieklasse 0	14	7	3	1	1	1	1	1
Deponieklasse I	6	1	—	—	2	2	2	1
Deponieklasse II	11	—	2	2	2	2	2	3
Deponieklasse III	1	—	—	—	—	—	—	1
Deponieklasse IV	1	—	—	—	—	—	—	1
Langzeitlager	1	1	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	34	9	5	3	5	5	5	7

1) Einschl. ruhende Deponien, ohne Deponien in der Stilllegungsphase.

18. Deponien nach Anschnitt des Grundwasserspiegels, Entsorgung des gefassten Sickerwassers und Art der Abdichtung gegen Grundwasser in Hessen 2014

Art der Deponie — Anschnitt des Grundwasserspiegels — Entsorgung des gefassten Sickerwassers	Deponien insgesamt ¹⁾	mit Deponiebasisabdichtung ²⁾					mit Deponieoberflächenabdichtung ²⁾				
		geo- logische Barriere	mine- ralische Ab- dichtung	Kunst- stoff- dichtungs- bahn	Kombi- nations- abdich- tung	keine	Deponie- ober- flächen- abdeckung (temporär)	mine- ralische Ab- dichtung	Kunst- stoff- dichtungs- bahn	Kombi- nations- abdich- tung	keine

Art der Deponie

Deponieklasse 0	25	4	1	—	—	20	—	2	—	—	23
Deponieklasse I	21	3	5	1	1	15	1	6	1	—	14
Deponieklasse II	18	9	10	3	16	—	9	6	2	4	3
Deponieklasse III	2	2	—	—	1	—	1	—	—	2	—
Deponieklasse IV	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Langzeitlager	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	1
Insgesamt	68	19	17	5	19	36	11	14	3	6	42

Anschnitt des Grundwasserspiegels

Mit Anschnitt des Grundwasserspiegels	5	3	3	1	3	—	2	4	1	—	—
Ohne Anschnitt des Grundwasserspiegels	63	16	14	4	16	36	9	10	2	6	42
Insgesamt	68	19	17	5	19	36	11	14	3	6	42

Entsorgung des gefassten Sickerwassers²⁾

Behandlung in betriebs- eigener Kläranlage	24	14	14	5	17	—	10	11	2	6	3
Behandlung in öffentlich zugängl. Kläranlage ³⁾	8	5	2	1	5	1	2	4	1	1	2
Sonstige Behandlung ⁴⁾	6	2	6	2	5	—	2	3	1	3	—
Kein Entwässerungs- system vorhanden	39	3	1	—	—	35	—	—	1	—	38
Insgesamt	68	19	17	5	19	36	11	14	3	6	42

1) Einschl. ruhende Deponien und Deponien in der Stilllegungsphase. — 2) Mehrfachnennungen möglich. — 3) Zuleitung über öffentliche Kanalisation oder Abfuhr in Tankwagen. — 4) Z. B. Verdampfung, Umkehrosmose.

19. Verwendung und Abgabe des gewonnenen Biogases in Hessen 2014

Art der Anlage — Art der Entgasung	Anlagen		Gewonnenes Biogas					Methan- gehalt	Biogas mit bekanntem Methan- gehalt
	ins- gesamt ¹⁾	mit Nutzung des Bio- gases	ins- gesamt	davon					
				Eigen- verbrauch ²⁾	Gasabgabe an		Fackel- verluste		
					Energie- versorgungs- unternehmen	Unter- nehmen, Haushalte, usw.			
1000 m³/Jahr							Vol.-%	1000 m³	
Deponien	68	18	32 223	18 082	12 742	—	1 399	48	32 223
darunter									
Deponien mit aktiver Entgasung	18	18	32 223	18 082	12 742	—	1 399	48	32 223
darunter									
Deponien in Stilllegungsphase	34	10	16 259	7 046	8 657	—	556	48	16 259
Biologische Behandlungsanlagen	72	19	66 498	41 578	22 852	1 520	547	57	66 498
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen	5	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	145	37	98 721	59 661	35 594	1 520	1 946	54	98 721

1) Einschl. ruhende Anlagen, Deponien in der Stilllegungsphase und Deponien in der Nachsorgephase mit Gasgewinnung. — 2) Eigener Verbrauch zur Erzeugung von Treibstoffen, Strom und/oder Wärme.

20. Thermische Behandlungsanlagen in Hessen 2014 nach Art der Rauchgasreinigung

Anlagenart	Anlagen insgesamt	Anlagen mit Rauchgasreinigung						Anlagen ohne Rauchgas- reinigung
		ins- gesamt	davon nach Verfahren ¹⁾					
			Staubab- scheidung	Entfernung saurer Schadgase	Stickoxide- Entstickung	Entfernung von Dioxinen und Furanen	Entgasung durch sonstige Verfahren	
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	8	8	8	8	8	7	2	—
Feuerungsanlagen	72	57	55	12	14	9	10	15
Insgesamt	80	65	63	20	22	16	12	15

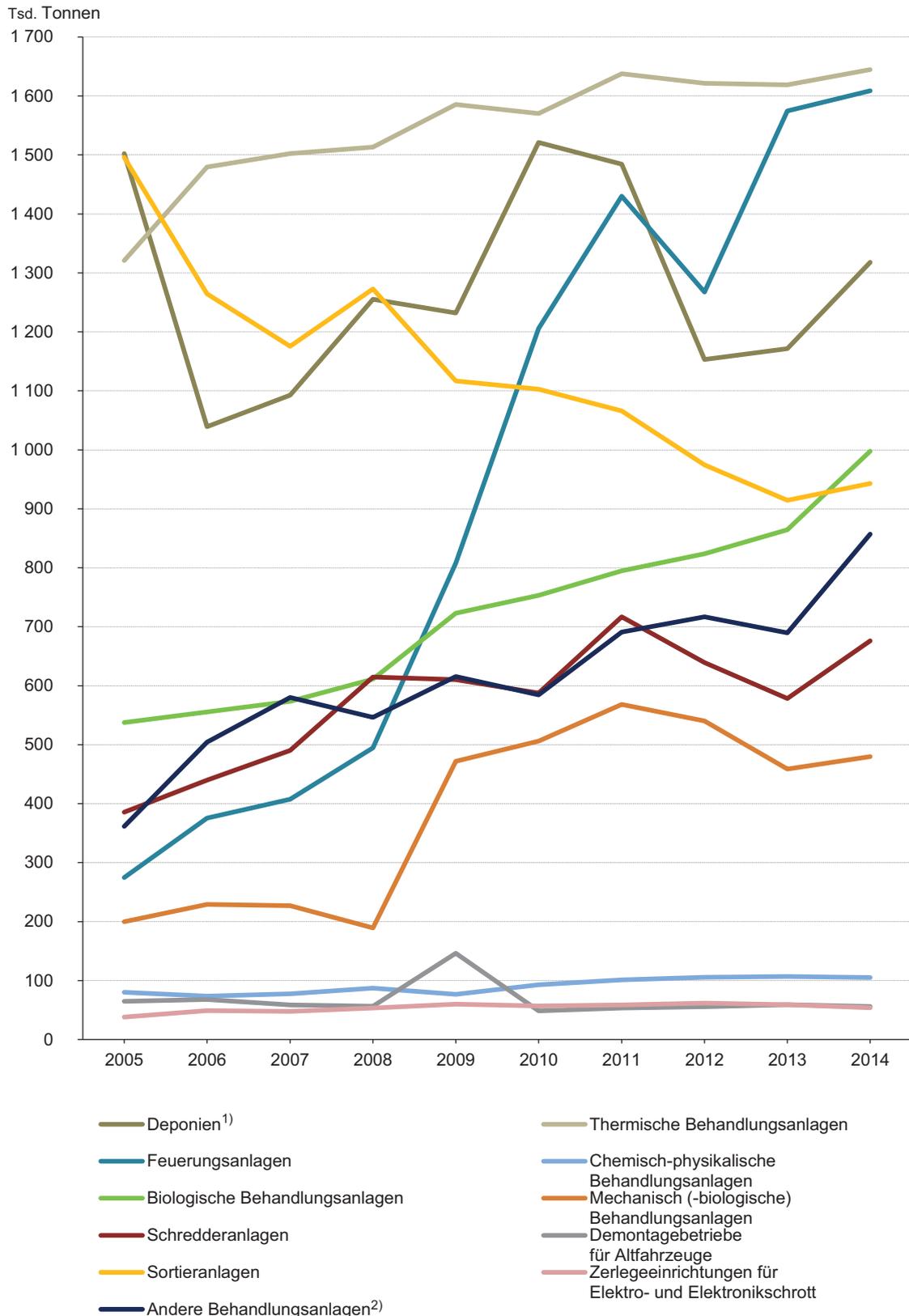
1) Mehrfachnennungen möglich.

21. Thermische Behandlungsanlagen in Hessen 2014 nach Verfahren zur Behandlung von Verbrennungsrückständen

Anlagenart	Anlagen mit Behandlung von Verbrennungsrückständen				Anlagen ohne Behandlung
	ins- gesamt	davon nach Verfahren ¹⁾			
		Verglasung von Schlacken und Stäuben	Verfestigung von Filterstäuben	andere Behandlung	
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	3	1	1	2	5
Feuerungsanlagen	12	2	3	10	60
Insgesamt	15	3	4	12	65

1) Mehrfachnennungen möglich.

In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2005 bis 2014 nach Art der Anlage



1) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager. — 2) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen, sowie Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

22. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2005 bis 2014 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage

Art der Anlage	Jahr	Anlagen	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon angeliefert aus		
				Hessen	anderen Ländern	dem Ausland
				Tonnen		
Deponien ¹⁾	2005	94	1 502 418	1 412 605	65 273	24 539
	2006	70	1 039 321	968 742	56 747	13 833
	2007	64	1 092 617	1 026 743	49 160	16 714
	2008	53	1 255 357	1 178 278	32 498	44 581
	2009	51	1 231 880	1 110 709	34 637	86 534
	2010	45	1 521 322	1 372 113	67 864	81 345
	2011	45	1 484 430	1 217 148	137 122	130 161
	2012	37	1 153 147	971 614	99 348	82 186
	2013	35	1 171 588	1 018 415	104 947	48 227
	2014	34	1 318 083	1 178 300	97 766	42 016
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	2005	13	1 320 810	1 198 510	103 019	19 282
	2006	11	1 479 743	1 350 371	114 900	14 472
	2007	11	1 502 305	1 371 206	110 834	20 266
	2008	11	1 513 418	1 373 415	116 651	23 352
	2009	11	1 585 458	1 418 095	146 446	20 917
	2010	9	1 570 045	1 395 368	157 044	17 633
	2011	9	1 637 533	1 445 384	161 705	30 444
	2012	9	1 621 547	1 425 147	160 718	35 682
	2013	8	1 618 862	1 420 640	170 218	28 005
	2014	8	1 644 906	1 445 600	170 993	28 313
Feuerungsanlagen	2005	43	274 549	185 147	88 450	951
	2006	42	375 320	355 489	18 218	1 613
	2007	42	407 314	390 261	16 903	150
	2008	68	494 568	449 568	43 975	1 025
	2009	67	807 714	613 975	193 739	—
	2010	70	1 205 562	928 151	276 079	1 332
	2011	69	1 430 226	949 322	476 651	4 252
	2012	66	1 267 376	878 278	384 073	5 025
	2013	75	1 574 532	1 030 288	538 947	5 297
	2014	72	1 608 778	1 090 496	508 433	9 850
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	2005	4	80 370	49 369	30 856	145
	2006	3	73 730	47 143	26 586	—
	2007	3	77 631	51 642	25 961	28
	2008	3	87 005	53 501	33 504	—
	2009	3	76 805	46 178	30 627	—
	2010	3	92 846	57 284	35 561	—
	2011	3	101 023	61 917	39 032	75
	2012	3	105 740	63 566	42 152	22
	2013	3	107 011	62 134	44 878	—
	2014	3	105 184	56 539	48 645	—

1) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager. — 2) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen einschl. Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

22. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2005 bis 2014 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage

Art der Anlage	Jahr	Anlagen	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon angeliefert aus		
				Hessen	anderen Ländern	dem Ausland
				Tonnen		
Biologische Behandlungsanlagen	2005	73	537 687	535 485	2 202	—
	2006	71	555 711	548 564	7 147	—
	2007	70	573 635	547 865	25 769	—
	2008	69	611 060	548 712	50 401	11 948
	2009	69	723 099	613 461	89 744	19 895
	2010	68	752 915	655 657	90 526	6 733
	2011	68	794 820	714 608	73 747	6 465
	2012	68	823 787	712 788	105 387	5 611
	2013	66	864 486	764 796	98 391	1 300
	2014	72	997 688	899 278	97 767	643
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen	2005	3	199 798	199 798	—	—
	2006	3	229 178	229 178	—	—
	2007	3	227 049	227 049	—	—
	2008	3	189 478	189 478	—	—
	2009	5	471 781	456 551	15 230	—
	2010	5	505 962	461 002	44 960	—
	2011	6	568 173	412 606	151 509	4 058
	2012	6	540 277	427 694	111 248	1 336
	2013	6	458 927	350 847	97 841	10 239
	2014	5	479 898	357 282	122 616	—
Schredderanlagen	2005	20	385 588	326 522	57 349	1 717
	2006	22	439 749	341 204	96 591	1 954
	2007	21	490 055	390 162	98 234	1 659
	2008	23	614 479	497 688	115 812	980
	2009	25	610 236	525 031	83 569	1 636
	2010	24	587 617	506 427	79 043	2 147
	2011	26	716 767	609 321	101 129	6 318
	2012	28	639 077	547 105	85 632	6 340
	2013	26	578 363	509 121	64 677	4 566
	2014	32	676 065	602 080	69 519	4 466
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	2005	68	64 978	58 643	6 310	25
	2006	64	67 749	53 278	14 445	26
	2007	71	58 776	45 271	13 472	33
	2008	76	56 449	42 226	14 106	117
	2009	76	146 431	126 566	19 654	210
	2010	77	48 669	38 416	10 200	53
	2011	84	53 407	41 204	12 121	82
	2012	80	55 509	40 475	14 945	90
	2013	80	59 357	42 983	16 216	157
	2014	75	56 037	44 224	11 593	220

1) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager. — 2) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen einschl. Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

22. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle in Hessen 2005 bis 2014 nach Herkunft der Abfälle und Art der Anlage

Art der Anlage	Jahr	Anlagen	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon angeliefert aus		
				Hessen	anderen Ländern	dem Ausland
				Tonnen		
Sortieranlagen	2005	45	1 495 768	1 187 019	273 408	35 341
	2006	46	1 264 270	1 119 730	138 836	5 704
	2007	43	1 175 428	1 059 357	108 358	7 713
	2008	46	1 272 591	1 169 160	99 101	4 331
	2009	45	1 116 712	1 040 707	73 082	2 923
	2010	42	1 102 650	1 031 082	61 127	10 440
	2011	42	1 065 864	1 008 197	36 616	21 050
	2012	41	974 503	932 073	42 430	—
	2013	40	914 386	876 526	37 641	219
	2014	41	942 919	906 868	35 733	318
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott	2005	36	38 116	33 291	4 535	290
	2006	36	49 094	44 707	4 165	222
	2007	37	47 552	43 103	4 450	—
	2008	38	53 345	49 632	3 713	—
	2009	39	59 897	56 635	3 262	—
	2010	38	56 975	52 746	4 230	—
	2011	36	58 781	54 518	4 255	8
	2012	33	61 694	57 506	4 188	—
	2013	33	59 279	51 820	7 435	24
	2014	29	53 904	47 928	5 976	—
Andere Behandlungsanlagen ²⁾	2005	29	361 452	212 495	130 790	18 167
	2006	35	504 229	327 600	161 991	14 638
	2007	34	579 985	322 339	236 771	20 875
	2008	30	546 501	322 274	202 937	21 290
	2009	28	615 572	298 596	292 740	24 236
	2010	27	584 529	299 600	263 908	21 022
	2011	29	690 777	386 575	288 336	15 867
	2012	27	716 706	450 399	245 287	21 018
	2013	27	689 428	425 372	246 218	17 837
	2014	36	856 760	516 751	319 441	20 569
Insgesamt	2005	428	6 261 532	5 398 883	762 192	100 457
	2006	403	6 078 093	5 386 006	639 625	52 462
	2007	399	6 232 346	5 474 997	689 912	67 437
	2008	420	6 694 252	5 873 931	712 697	107 624
	2009	419	7 445 583	6 306 504	982 729	156 351
	2010	408	8 029 091	6 797 845	1 090 543	140 704
	2011	417	8 601 801	6 900 799	1 482 223	218 780
	2012	398	7 959 363	6 506 645	1 295 409	157 310
	2013	399	8 096 218	6 552 939	1 427 408	115 871
	2014	407	8 740 221	7 145 346	1 488 481	106 394

1) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager. — 2) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen einschl. Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

23. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2005 bis 2014 nach Verbleib und Art der Anlage

Art der Anlage — Abfallart	Jahr	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
Tonnen							
Deponien ¹⁾	2005	41 959	41 365	41 365	446	446	148
	2006	47 088	34 073	34 073	4 412	4 412	8 604
	2007	26 156	—	—	16 358	16 358	9 799
	2008	35 230	—	—	25 695	25 695	9 535
	2009	40 064	—	—	29 856	29 856	10 207
	2010	23 023	—	—	16 152	16 152	6 871
	2011	7 893	769	769	3 623	3 623	3 501
	2012	12 622	—	—	622	622	12 000
	2013	2 396	—	—	2 396	2 396	—
	2014	1 070	661	661	398	398	12
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	2005	328 754	21 801	21 801	306 553	306 553	400
	2006	372 316	54 715	54 715	315 147	315 147	2 454
	2007	373 914	30 156	30 156	342 484	342 484	1 274
	2008	374 247	14 666	14 666	343 362	343 362	16 219
	2009	417 188	37 961	37 961	379 227	379 227	—
	2010	417 278	18 835	18 835	398 443	398 443	—
	2011	432 904	34 255	34 255	398 649	398 649	—
	2012	433 806	42 541	42 541	391 265	390 760	—
	2013	432 746	38 497	38 497	394 249	394 249	—
	2014	434 520	32 972	32 972	401 548	401 548	—
Feuerungsanlagen	2005	24 902	8 739	8 739	16 114	16 114	48
	2006	35 255	3 114	3 114	31 922	31 922	218
	2007	45 922	2 520	2 520	41 895	41 895	1 507
	2008	55 427	10 469	10 469	43 194	43 194	1 764
	2009	137 162	22 987	22 987	114 175	114 175	—
	2010	276 845	35 209	35 209	241 636	241 636	—
	2011	358 472	90 195	90 195	268 277	268 277	—
	2012	324 251	74 622	74 622	249 629	249 629	—
	2013	389 847	92 047	92 047	294 061	294 061	3 739
	2014	407 706	91 880	91 880	315 826	315 826	—
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	2005	19 043	12 780	12 780	2 034	2 034	4 230
	2006	11 920	9 946	9 946	1 975	1 975	—
	2007	12 152	10 183	10 183	1 969	1 969	—
	2008	13 135	7 039	7 039	6 096	6 096	—
	2009	10 749	8 717	8 717	2 032	2 032	—
	2010	13 249	6 747	6 747	6 502	6 502	—
	2011	14 293	7 431	7 431	6 862	6 862	—
	2012	15 269	7 887	7 887	7 383	7 383	—
	2013	15 400	12 768	12 768	2 632	2 632	—
	2014	16 945	14 249	14 249	2 696	2 696	—

1) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager. — 2) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

23. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2005 bis 2014 nach Verbleib und Art der Anlage

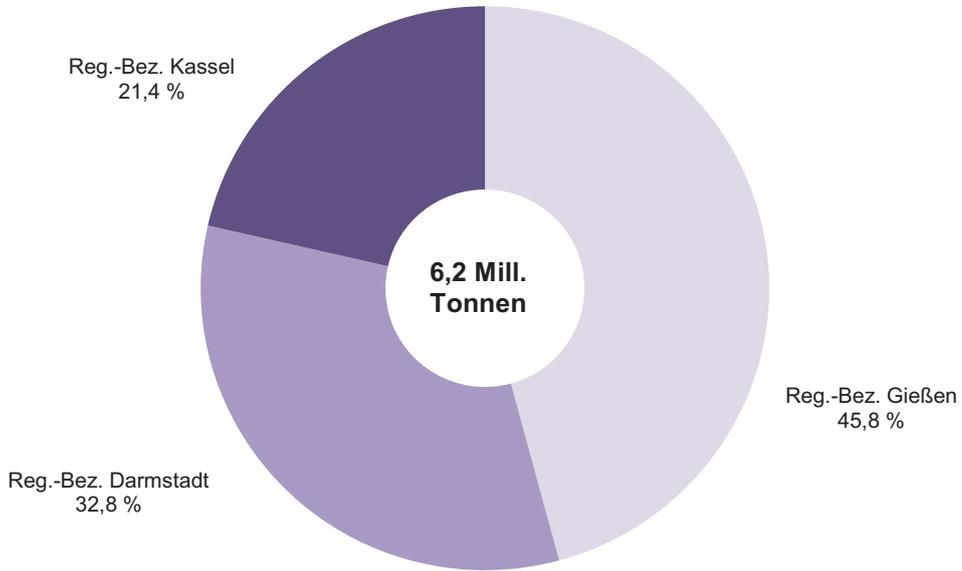
Art der Anlage — Abfallart	Jahr	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland		
			Tonnen					
Biologische Behandlungsanlagen	2005	289 328	3 883	3 883	14 526	14 526	270 920	
	2006	307 875	5 146	5 146	16 334	16 334	286 395	
	2007	338 201	4 395	4 395	41 916	41 916	291 891	
	2008	309 925	1 485	1 485	36 536	35 936	271 904	
	2009	358 960	1 619	1 619	32 424	32 424	324 918	
	2010	367 959	1 013	1 013	51 326	51 326	315 620	
	2011	405 241	3 165	3 165	63 639	63 639	338 437	
	2012	419 261	3 319	1 852	56 699	56 699	359 243	
	2013	431 254	2 030	2 030	89 050	89 050	340 174	
	2014	530 109	1 434	1 434	119 295	119 295	409 381	
Mechanisch (-biologische) Behandlungsanlagen	2005	142 536	8 114	8 114	59 973	59 973	74 450	
	2006	179 329	18 099	18 099	68 278	68 278	92 952	
	2007	175 230	18 962	18 962	67 479	67 479	88 789	
	2008	138 009	6 935	6 935	64 668	64 668	66 406	
	2009	445 308	5 470	5 470	430 355	430 355	9 483	
	2010	465 779	4 650	4 650	449 680	449 680	11 449	
	2011	555 146	4 280	4 280	537 295	537 295	13 571	
	2012	503 351	28 286	28 286	469 085	469 085	5 980	
	2013	446 406	4 440	4 440	441 599	441 599	367	
	2014	470 412	4 530	4 530	463 926	463 926	1 955	
Schredderanlagen	2005	375 393	17 073	17 073	102 478	102 478	255 842	
	2006	436 707	47	47	91 473	70 473	345 188	
	2007	473 241	16 908	16 908	21 125	21 125	435 208	
	2008	615 134	13 670	13 670	87 069	87 069	514 394	
	2009	616 909	10 858	10 858	105 489	105 427	500 562	
	2010	592 507	5 200	5 200	134 258	134 258	453 050	
	2011	706 606	15 827	15 827	229 636	229 636	461 143	
	2012	641 685	10	10	324 296	308 852	317 379	
	2013	552 268	19	19	365 557	356 630	186 692	
	2014	658 299	4 769	4 769	391 816	373 681	261 713	
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	2005	62 595	43	43	60 619	54 138	1 933	
	2006	66 772	540	540	62 988	61 569	3 243	
	2007	58 525	61	59	56 406	55 150	2 058	
	2008	53 178	19	16	51 590	50 444	1 568	
	2009	104 143	17	16	100 203	98 116	3 924	
	2010	61 265	46	46	57 854	56 756	3 365	
	2011	59 134	53	53	57 145	51 113	1 937	
	2012	56 454	86	86	54 738	46 782	1 629	
	2013	59 324	59	49	57 993	47 568	1 273	
	2014	53 921	275	23	52 221	41 021	1 425	

23. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle in Hessen 2005 bis 2014 nach Verbleib und Art der Anlage

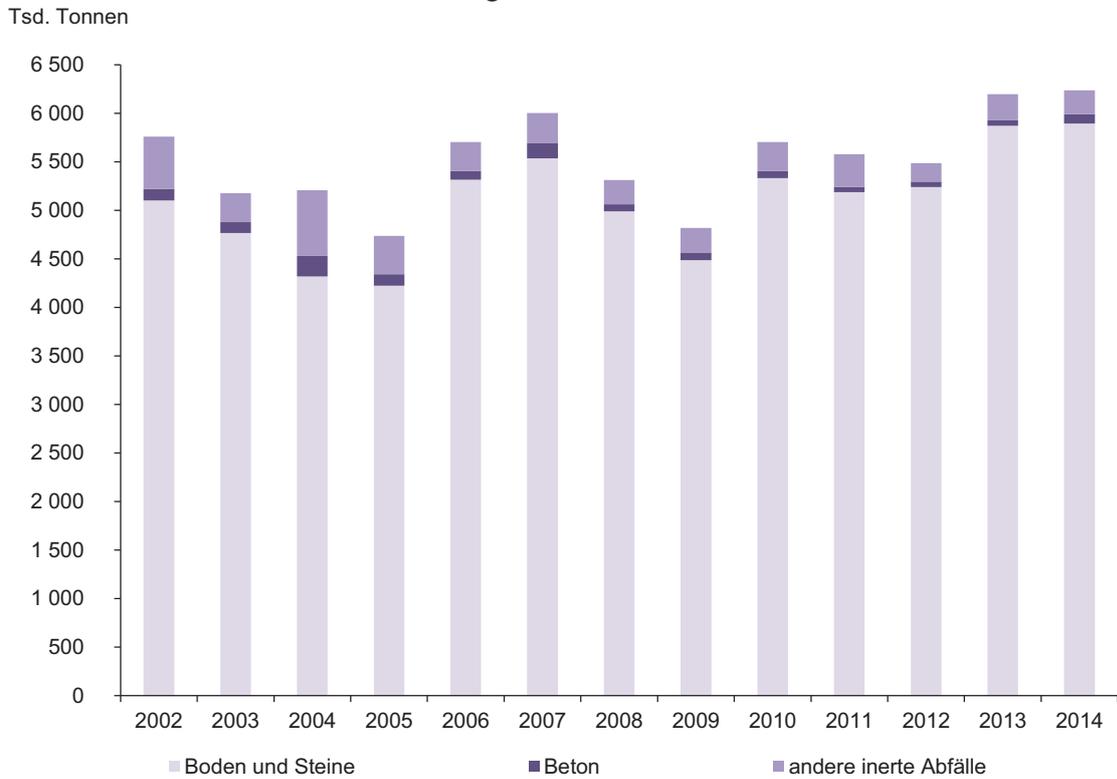
Art der Anlage — Abfallart	Jahr	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
			Tonnen				
Sortieranlagen	2005	1 478 776	191 381	191 381	575 520	573 704	711 875
	2006	1 249 652	16 268	16 268	615 064	612 178	618 320
	2007	1 140 237	16 598	16 598	479 278	457 946	644 361
	2008	1 269 836	13 086	13 086	611 538	604 000	645 213
	2009	1 119 739	20 655	20 655	496 779	496 246	602 306
	2010	1 078 591	29 266	29 266	596 581	595 171	452 744
	2011	1 034 816	10 713	10 713	531 132	529 238	492 971
	2012	969 287	23 121	23 121	439 707	438 362	506 460
	2013	918 247	8 734	8 734	515 065	486 305	394 449
	2014	930 384	3 837	3 837	595 460	565 181	331 087
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott	2005	37 885	667	667	22 595	20 935	14 623
	2006	49 097	395	395	37 374	37 237	11 328
	2007	47 940	228	228	37 517	37 502	10 196
	2008	53 197	358	358	44 200	43 727	8 639
	2009	59 661	355	355	44 463	44 463	14 843
	2010	56 960	243	243	43 173	43 173	13 544
	2011	56 844	443	441	41 342	41 318	15 059
	2012	61 520	161	161	54 992	54 671	6 367
	2013	57 938	2 525	2 525	44 099	41 417	11 314
	2014	54 532	743	743	44 977	43 653	8 813
Andere Behandlungsanlagen ²⁾	2005	341 362	5 998	5 967	171 874	164 785	163 491
	2006	471 535	154 925	154 925	139 525	137 736	177 084
	2007	573 294	2 447	2 447	323 139	315 986	247 708
	2008	504 358	2 410	2 410	389 753	384 206	112 195
	2009	539 575	1 721	1 721	431 207	426 597	106 647
	2010	552 229	1 216	1 216	459 202	451 234	91 811
	2011	671 701	3 670	3 670	557 968	552 444	110 063
	2012	696 161	288	288	600 651	595 525	95 222
	2013	666 624	317	317	585 174	577 708	81 134
	2014	815 516	1 849	1 849	730 566	724 394	83 101
Insgesamt	2005	3 142 533	311 843	311 812	1 332 730	1 315 685	1 497 960
	2006	3 227 544	297 268	297 268	1 384 491	1 357 260	1 545 786
	2007	3 264 811	102 457	102 454	1 429 564	1 399 809	1 732 790
	2008	3 421 675	70 137	70 134	1 703 701	1 688 397	1 647 837
	2009	3 849 457	110 359	110 358	2 166 209	2 158 918	1 572 889
	2010	3 905 685	102 423	102 423	2 454 808	2 444 332	1 348 454
	2011	4 303 049	170 802	170 800	2 695 566	2 682 094	1 436 681
	2012	4 133 668	180 320	178 853	2 649 067	2 618 371	1 304 281
	2013	3 972 451	161 436	161 426	2 791 874	2 733 615	1 019 141
	2014	4 373 413	157 198	156 946	3 118 729	3 051 618	1 097 487

1) Position umfasst ab dem Berichtsjahr 2006 Deponien und Langzeitlager. — 2) Boden- und sonstige Behandlungsanlagen.

Verwertung von Abfällen in überträgenigen Abbaustätten in Hessen 2014 nach Regierungsbezirken



Verwertung von Abfällen in überträgenigen Abbaustätten in Hessen 2002 bis 2014 nach ausgewählten Abfallarten

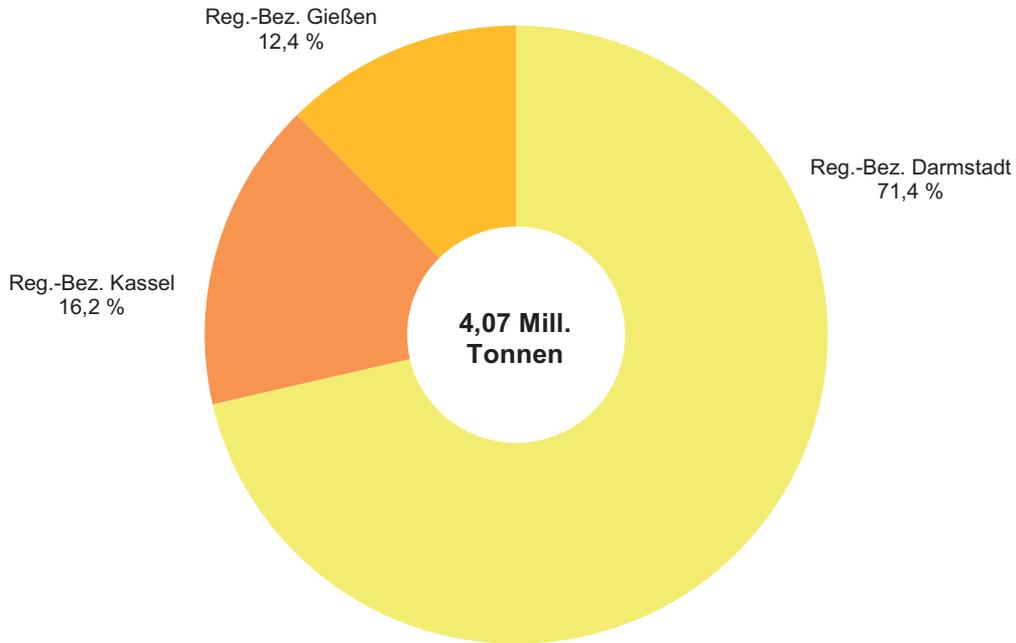


24. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Hessen 2014 nach Art der Abfälle und ausgewählten Verwaltungsbezirken

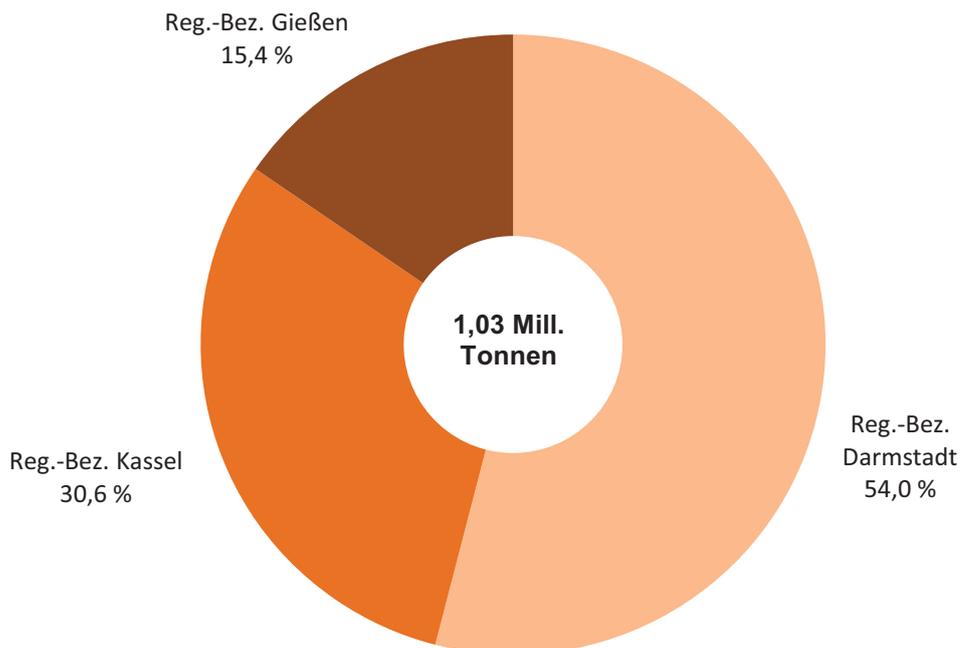
Regierungsbezirk — Landkreis	Betriebe	Abfallmenge insgesamt	darunter		
			Boden und Steine (17 05 04)	Beton (17 01 01)	Gemische ¹⁾ (17 01 07)
Tonnen					
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	16	2 043 921	2 042 890	—	1 031
darunter					
Bergstraße	4	553 115	553 115	—	—
Reg.-Bez. G i e ß e n	41	2 855 883	2 663 501	63 963	93 740
davon					
Gießen	8	488 219	484 397	1 665	2 158
Lahn-Dill-Kreis	10	797 794	655 976	50 226	66 255
Limburg-Weilburg	11	1 214 496	1 182 781	9 596	20 286
Marburg-Biedenkopf	7	263 491	260 582	—	—
Vogelsbergkreis	5	91 883	79 765	2 476	5 042
Reg.-Bez. K a s s e l	36	1 336 512	1 188 098	29 878	65 697
darunter					
Fulda	7	197 972	181 856	—	—
Kassel	6	275 022	238 695	10 498	12 565
Schwalm-Eder-Kreis	12	470 554	440 458	12 979	—
Waldeck-Frankenberg	5	66 864	66 864	—	—
Werra-Meißner-Kreis	3	58 614	52 576	418	—
Land H e s s e n	93	6 236 316	5 894 489	93 841	160 468
Dagegen					
2013	90	6 194 904	5 870 456	56 025	117 969
2012	99	5 485 852	5 238 915	56 445	63 249
2011	99	5 577 169	5 185 415	52 853	127 657
2010	99	5 702 680	5 329 911	74 233	95 445
2009	103	4 817 338	4 486 740	76 878	181 559
2008	106	5 313 404	4 987 945	74 315	203 621
2007	111	6 000 430	5 535 609	155 177	214 528
2006	116	5 701 796	5 313 853	88 579	236 785
2005	121	4 736 561	4 223 183	118 737	332 210
2004	130	5 204 305	4 317 691	211 007	331 552
2003	133	5 176 886	4 767 022	111 718	222 553
2002	123	5 758 734	5 102 236	117 408	218 975

1) Beschreibung gekürzt.

Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen in Hessen 2014 nach Regierungsbezirken



Aufbereitung und Verwertung von Ausbausphalt in Asphaltmischanlagen in Hessen 2014 nach Regierungsbezirken



25. Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen in Hessen 2014 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Anlagenbetreiber ¹⁾	Anlagen ¹⁾	Aufbereitete Bauabfälle		
			insgesamt	in ... Anlagen	
				stationären/ semimobilen	mobilen
Tonnen					
Darmstadt	48	50	2 908 321	2 004 983	903 338
Gießen	29	30	506 043	132 638	373 405
Kassel	36	40	659 802	294 050	365 752
Land Hessen	113	120	4 074 166	2 431 671	1 642 494
darunter					
Anlagen ohne Abfalleinsatz	4	4	—	—	—

1) Mehrfachnennungen möglich. Einschl. Anlagen ohne Abfalleinsatz.

26. In Bauschutttaufbereitungsanlagen eingesetzte Bauabfälle in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart ¹⁾	Anlagenbetreiber ²⁾	Anlagen ²⁾	Eingesetzte Abfälle
				Tonnen
Eingesetzte Abfälle insgesamt		113	120	4 074 166
darunter				
17 01 01	Beton	78	82	1 048 490
17 01 02	Ziegel	26	29	64 463
17 01 03	Fliesen, Ziegel und Keramik	27	29	40 052
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik	72	78	1 229 449
17 02 01	Holz	3	3	4 467
17 03 01*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	5	5	97 217
17 03 02	Bitumengemische	65	68	843 225
17 05 04	Boden und Steine	37	37	644 118
17 05 08	Gleisschotter	4	4	66 734
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle	3	3	2 779

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich. Einschl. Anlagen ohne Abfalleinsatz.

27. Gewonnene Erzeugnisse und Aufbereitungsrückstände in Bauschutttaufbereitungsanlagen in Hessen 2014 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schlüssel	Abfallart — Erzeugnis ¹⁾	Anlagenbetreiber ²⁾	Anlagen ²⁾	Gewonnene Erzeugnisse und Aufbereitungsrückstände
				Tonnen
Gewonnene Erzeugnisse und Aufbereitungsrückstände insgesamt		113	120	3 900 163
darunter				
17 02 01	Holz	3	3	1 808
17 03 01*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	6	6	87 334
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle	5	5	1 080
19 12 01	Papier und Pappe	5	5	299
19 12 02	Eisenmetalle	25	27	15 293
19 12 03	Nichteisenmetalle	6	6	1 270
19 12 04	Kunststoff und Gummi	4	5	11 413
19 12 07	Holz	8	9	280
19 12 09 01	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau	91	97	2 311 244
19 12 09 02	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau	59	64	814 828
19 12 09 04	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen	15	15	424 645
19 12 09 05	Erzeugnisse für sonstige Verwendung	12	12	203 336
19 12 12	sonstige Abfälle aus der mechanischen Behandlung	12	12	15 424

1) Beschreibungen gekürzt. — 2) Mehrfachnennungen möglich. Einschl. Anlagen ohne Abfalleinsatz.

28. Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen in Hessen 2006 bis 2014

Jahr	Anlagenbetreiber ¹⁾	Anlagen ¹⁾	Eingesetzte Abfälle	Abfälle, Erzeugnisse nach der Aufbereitung				
				insgesamt	davon			
					Gewonnene Erzeugnisse	Aussortierte Wertstoffe ²⁾	Kohlenteerhaltige Bitumengemische ³⁾	Andere Abfälle, Aufbereitungsrückstände und Sortierreste
Tonnen								
2006	86	88	3 201 891	2 994 958	2 978 781	11 770	—	4 407
2008	88	95	3 494 563	3 451 288	3 321 112	20 461	67 535	42 180
2010	82	90	3 510 089	3 577 154	3 385 305	19 419	160 732	11 700
2012	81	88	3 754 263	3 611 640	3 367 793	18 072	216 769	9 007
2014	113	120	4 074 166	3 900 163	3 761 971	28 555	87 334	22 303

1) Mehrfachnennungen möglich. Einschl. Anlagen ohne Abfalleinsatz. — 2) Aussortierte Papier-, Metall-, Kunststoff- und Holzabfälle (Zusammenfassung der EAV 191201 bis 191207). — 3) Kohlenteerhaltige Bitumengemische (EAV 170301*) in Bauschutttaufbereitungsanlagen aufbereitet/gebrochen für eine spätere Verwertung im Kaltrecyclingverfahren.

29. Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltmischanlagen in Hessen 2014 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Anlagenbetreiber	Anlagen	zur Aufbereitung als Heißmischgut eingesetzte Abfälle		
			insgesamt	darunter	
				nicht aufbereitete Bitumengemische (17 03 01)	aufbereitet als Erzeugnis für die Verwendung in Asphaltmischanlagen (19 12 09 04)
Tonnen					
Darmstadt	16	19	554 151	162 171	390 197
Gießen	5	5	158 183	113 398	44 785
Kassel	11	11	313 682	251 087	62 595
Land Hessen	32	35	1 026 016	526 656	497 577
dagegen					
2012	32	35	1 079 785	582 166	497 618
2010	34	37	829 556	592 027	237 529
2008	32	35	598 633	531 624	67 008

30. Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltmischanlagen in Hessen 1996 bis 2014

Jahr	Anlagenbetreiber	Anlagen	Als Heißmischgut aufbereiteter Ausbauasphalt	Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
			Tonnen	%
1996	25	40	270 308	.
1998	30	32	237 739	- 12,0
2000	33	35	230 180	- 3,2
2002	37	40	230 029	- 0,1
2004	26	29	251 696	9,4
2006	31	34	510 626	102,9
2008	32	35	598 633	17,2
2010	34	37	829 556	38,6
2012	32	35	1 079 785	30,2
2014	32	35	1 026 016	- 5,0